

DER HAMMERSBACHER

MIT DEN MITTEILUNGEN DER
GEMEINDE HAMMERSBACH

02|2022



Im September:
75 Jahre KSV Langenbergheim S. 12

Endlich wieder kulturelle
Veranstaltungen S. 14-16

Auf ein Wort...
...mit Heike Anna Gach S. 38

SAUER WOLFF MARTIN

RECHTSANWÄLTE UND NOTARIN

Juristische Tipps? Gibt es an vielen Stellen. Fundierte anwaltliche Beratung? Die gibt es dort, wo man sich Zeit nimmt für ausführliche, intensive Gespräche. Wo man sich von Anfang an das Ziel setzt, den Fall exakt zu analysieren.



Michael Wolff
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Kerstin Martin
Notarin
Fachanwältin für Familienrecht und Medizinrecht



Peter Wolff
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Peter Hartherz
Fachanwalt für Sozialrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Jochen Husslein
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Jennyfer Mack
Fachanwältin für Verkehrsrecht



Maximilian Amberg
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Dr. Lennart Späth
Spezialgebiet Strafrecht

Unsere Stärke: Mit unserem Team aus Fachanwälten decken wir ein äußerst breites juristisches Spektrum ab und können im Bedarfsfalle für jede juristische Frage das Fachwissen des Spezialisten hinzuziehen – ohne große Wege, ohne jeden Zeitverlust.

E-Mail: info@swm.co – Internet: www.swm.co



Die Kanzlei in Hammersbach
Langenbergheimer Straße 11 - 13
63546 Hammersbach
Telefon (0 61 85) 8 19 90

SAUER WOLFF MARTIN
RECHTSANWÄLTE UND NOTARIN



Die Kanzlei in Hanau
Ramsaystraße 14
63450 Hanau
Telefon (0 61 81) 66 99 10

Die Kanzlei in Frankfurt Klassikstadt
Orber Straße 4a
60386 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 4 08 09 05 30

Inhaltsverzeichnis

Seite 4-8

Aus dem Rathaus

Seite 10-11

Momente

Seite 12-17

Vorschau

Seite 18-19

Kalender

Seite 20-37

Nachrichten

Seite 38-39

Auf ein Wort...

Seite 40

Kinderseite

Seite 41

Rätselzeit

Seite 42

Rezensionen

Liebe Hammersbacherinnen, liebe Hammersbacher,

gibt es einen Grund, glücklich zu sein? Gibt es Grund dafür, mit Freude durchs Leben zu gehen?



Wenn wir auf die schönen Seiten des Lebens schauen und auf die guten Dinge blicken, dann jubelt unser Herz und wir sind zufrieden, glücklich und voller Freude. Wenn wir aber die negativen Dinge sehen, das was schief läuft in unserem Leben, in unserem Ort oder unserer Welt, dann wird es dunkel in unserem Gemüt. In all der Hoffnungslosigkeit kann es einem ja nur angst und bange werden. Es ist zum Verzweifeln, wenn die Probleme um uns herum in uns groß werden und unser Denken bestimmen.

Man kann sich dazu entschließen, auf das Gute zu sehen und die schönen Dinge des Lebens nicht aus dem Auge zu lassen: die Schönheit der Natur, die guten Seiten am Partner und an Freunden, die Momente des Entspannens und auch die Momente beim Sport oder auf der Arbeit. Wenn man das Gute bewusst wahrnimmt und das Positive im Leben sieht, dann bekommt das Leben sozusagen Rückenwind, man läuft nicht ständig gegen Windmühlen an, sondern hat es leichter.

Und trotzdem blende ich all das Leid und die Not der Welt nicht aus. Ja, ich sehe sie auch und ich sehe nicht daran vorbei und ich tue auch etwas dagegen, auch wenn es manchmal wie ein Tropfen auf den heißen Stein wirkt. Aber ich lasse mich davon nicht bestimmen und gebe in meinem Herzen dafür nur den kleinsten Platz frei. Mir hilft dabei mein Glaube an Gott, dem ich zutraue, dass er alles im Blick hat und zu einem guten Ende führen wird.

Die warme Jahreszeit macht es leicht, die Natur und viele Begegnungen zu genießen. So werden wir vom 15. bis 17. Juli endlich **unser Jubiläumsdorfest am Ortsmittelpunkt** feiern können. Wir freuen uns, nach zwei Jahren Coronapause für Hammersbach ein

gemeinsames Fest ausrichten zu dürfen. Neben vielen fröhlichen Momenten werden wir auch an die Menschen denken, die im Moment keinen Grund zum Feiern haben. Es wird am Jubiläumsdorfest konkrete Möglichkeiten der Unterstützung für die unter dem Krieg leidende Bevölkerung geben.

Meine Entscheidung steht fest: Ich schaue auf das Gute und will das Positive im Leben sehen. Und genau das wünsche ich Ihnen auch: gestärkt, zuversichtlich und motiviert in die Zukunft zu sehen.

Theo Müller

1. Vorsitzender Vereinsring Hammersbach e.V.

Kindergärten – die Verbindung von Qualität und Quantität



© pixabay.com

Viele Wünsche und Bedürfnisse hängen an der Kinderbetreuung. Die Gemeinde möchte sie erfüllen, muss aber auch darauf achten, dass alles finanziert werden kann. Überall, wo Menschen intensiv für und mit Menschen arbeiten, fallen Personalkosten an. Und diese muss die Gemeinde zu einem guten Teil tragen.

Die Frage, wieviel Personal eingesetzt wird, liegt aber nur bedingt im Einflussbereich der Gemeinde. Sie muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten, die in Hessen im KIFÖG (Kinderförderungsgesetz) definiert sind.

Was die Gemeinde aber bestimmen kann, ist die Leistung, die sie anbietet, und die Höhe der Gebühren, die sie von den Eltern verlangt. Beides ist Ausdruck der politischen Schwerpunktsetzungen in der Gemeinde.

Seit den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts gibt es einen Rechts-

anspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab drei Jahren. Seit 2013 wurde dieser Anspruch auf einen Kindergarten-/Krippenplatz für Kinder vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zur Einschulung ausgeweitet. Rein formell richtet sich dieser Anspruch zwar nicht gegen die Gemeinde, sondern gegen den Landkreis. Aber die Kommunen erbringen die Leistungen in ihren Einrichtungen und finanzieren diese auch.

Finanzierung

Die Finanzierung basiert in der Regel auf drei Säulen. Die Eltern zahlen Gebühren, das Land Hessen leistet Zuschüsse und die Gemeinde erbringt ihren Eigenanteil, der zugleich den größten Anteil ausmacht.

Für die Gemeinde Hammersbach bedeutet dies einen Spagat zwischen dem, was notwendig ist, um die Kinder bestmöglich zu fördern,

um das Angebot so auszurichten, dass Familie und Beruf vereinbart werden können und um die Finanzierbarkeit sicherzustellen. Naturgemäß ist hier ein Spannungsfeld zwischen den unterschiedlichen Interessenlagen gegeben.

Viele Eltern wünschen sich verständlicherweise niedrige Gebühren. Warum müssen Gebühren gezahlt werden, wenn doch der Kindergarten Teil des Bildungssystems ist und die Bildung in unserem Land kostenfrei sein soll? Es gibt bei uns weder Schulgeld für den Besuch öffentlicher Schulen noch Studiengebühren. Doch der Kindergarten kostet die Eltern Geld. Zumindest zum Teil, denn durch eine Landesförderung sind die Eltern im Kindergartenalter (zwischen drei und sechs Jahren für sechs Stunden täglich) von den Gebühren befreit. Das heißt, dass im Kinderhaus und der Kinderburg die Zeit von 8 bis 14 Uhr beitagsfrei.

In der Kinderkrippe (unter 3 Jahren) beträgt der Grundpreis von 8 bis 12

Welche Zahlen stehen im Haushalt?

Das Aufwandsvolumen des Haushaltes der Gemeinde Hammersbach für das Jahr 2022 beträgt knapp 12 Millionen Euro. Hier von allein für den Bereich der Kinderbetreuungseinrichtungen gut 2,5 Millionen Euro. Das sind rund 20 %. Die Personalkosten liegen bei 2.031.900 Euro. Die Landeszuschüsse für die Einrichtungen betragen 758.400 Euro, und die Eltern tragen durch die Gebühren 273.320 Euro bei. Die Gemeinde muss also rund 1,5 Millionen Euro aufbringen.

Wie sind die Betreuungszeiten?

Bis zu 55 Stunden in der Woche kann jedes Kind in unseren drei Einrichtungen betreut werden. Montags bis freitags zwischen 7 und 18 Uhr können die Familien ihren eigenen „Stundenplan“ zusammenstellen. Das Mittagessen kann für jedes Kind täglich und kurzfristig gebucht werden. Obligatorische Schließungen während der Ferien, die Familien oft vor große Probleme gestellt haben, gibt es - aus organisatorischen Gründen - nur noch in der U3-Betreuung. Diese enorme Flexibilität im Betreuungssystem erfordert einen genauen und zielgerichteten Personaleinsatz.

Welche Gebühren müssen die Eltern zahlen?

Im Kindergarten ist die Betreuung zwischen 8 und 14 Uhr beitagsfrei. Jede zusätzlich gebuchte Stunde kostet bis 16 Uhr 1,50 Euro, von 16 bis 18 Uhr 2,50 Euro.

In der Kinderkrippe (unter 3 Jahren) beträgt der Grundpreis von 8 bis 12

Uhr 190 Euro. Jede zusätzlich gebuchte Stunde kostet 2,50 Euro.

Wie ist der Betrieb organisiert?

Alle Einrichtungen, das Kinderhaus, die Kinderburg, das Haus der kleinen Füße und die Kinderkiste stehen organisatorisch unter einer Gesamtleitung. Die Leiterin, Angelina König, ist für diese Leitungsaufgabe freigestellt. Organisatorisch wird sie unterstützt von ihrem Stellvertreter Burkhard Seitz, der zugleich Hausleiter im alten Kindergarten ist, und von Grit Hörding, die zuständig für die Kinderkrippe im Haus der kleinen Füße und in der Kinderkiste ist. In jeder Gruppe gibt es zwei Erzieherinnen. Zusätzlich gibt es sowohl in der Kinderkrippe wie auch im Kindergarten eine Springerin, die Kolleginnen ersetzen kann, wenn sie erkrankt oder im Urlaub sind. In einzelnen Gruppen gibt es noch zusätzliches Personal, wenn Kinder einen erhöhten Förderbedarf haben.

In Hammersbach ist der Personalschlüssel, den das Gesetz vorgibt, erfüllt. Die Gewinnung von Personal

ist dennoch zurzeit ein ganz großes Thema aller Gemeinden.

Reichen die Platzkapazitäten?

Im Haus der kleinen Füße gibt es drei Gruppen mit insgesamt 36 Plätzen. Das entspricht in etwa 30 bis 40 Prozent der Kinderzahl in diesem Altersbereich. Da der Bedarf jedoch mittlerweile stark zugenommen hat, wurde Anfang 2020 die Kinderkiste unter kommunaler Regie neu eröffnet und bietet weitere zwölf Plätze an. Aber auch mit diesen Plätzen geraten wir erneut an die Kapazitätsgrenze. Daher sind wir derzeit in der Planung, eine altersgemischte Gruppe von Kindern im Alter zwischen 2 bis 6 Jahren zu eröffnen.

Die Kinderburg hat fünf Gruppen mit jeweils 25 Plätzen für Kinder ab drei Jahren.

Im Kinderhaus werden derzeit 75 Kinder, darunter die sogenannten Wackelzahnkinder, betreut. Dies sind die Kinder, die im nächsten Jahr in die Schule kommen.

>>>



Kinder mit Migration oder mit Förderbedarf benötigen unsere besondere Unterstützung. Durch ein gutes Netzwerk an externen Institutionen können wir bedarfsgerecht für jedes Kind eine gute Förderung zu erwirken.

Der Kindergarten als Bildungsstätte

Die Gemeinde Hammersbach legt neben der Abdeckung der Betreuungszeiten auch sehr großen Wert auf die Qualität in der Kinderbetreuung. Bildung ist in unserem rohstoffarmen Land der Schlüssel für künftigen Wohlstand. Dass Bildung ein Thema von Anfang an ist, ist mittlerweile ein breiter gesellschaftlicher Konsens.

In den Einrichtungen der Gemeinde Hammersbach wird deshalb viel Wert darauf gelegt, diesem Bildungsauftrag nachzukommen. Das heißt nicht, den Kindergarten zu verschulen. Doch die Kinder müs-



Vor kurzem machte Michael Göllner einen praktischen Vormittag in der Küche der Kindertagesstätten. Das Küchenteam war begeistert über die Hilfe, und die von Melanie Häuser federführend zubereitete Kartoffel/Gemüsesuppe war mit reichlich Zutaten versehen, die vom Bürgermeister selbst geschnitten wurden.

sen auf die Schule schon im Kindergarten vorbereitet werden: ihre Neugier muss geweckt werden, und die Kinder müssen beobachtet werden, um früh Entwicklungshindernisse zu erkennen und sie frühzeitig unterstützen zu können. Das alles kann nur umgesetzt werden, wenn genügend gut qualifiziertes Personal vorhanden ist.

Uns ist aber auch wichtig, mit Kindern Naturprojekte durchzuführen (beispielsweise Hühnermobil, Besichtigung Schafstall), aber auch mit den Kindern zu kochen und zu backen. Dafür haben wir extra eine Kinderküche eingerichtet.

Ein gesundes Essen gehört dazu

Fast jeden Tag werden in der Küche über 100 Essen zubereitet. Hierfür beschäftigt die Gemeinde entsprechendes Küchenpersonal und Hilfskräfte, die fürs Einkaufen, Essen, Verteilen, Spülen und Hilfe bei der Zubereitung da sind. Das Essen wird jeden Tag frisch gekocht und der Speiseplan achtet auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung. Selbstverständlich gibt es auch mal Pommes und Schnitzel, dafür gibt es auch einmal in der Woche einen Eintopf oder auch eine Suppe und eine Süßspeise. Es gibt in Maßen Fleisch und Wurst, genauso wie frisches Gemüse auf den Teller gehört. Jedes Essen kostet drei Euro. Es gibt kein pauschales Essensgeld, sondern nur die Mahlzeiten, die tatsächlich eingenommen werden, müssen bezahlt werden.

Wie wird man Erzieher*in?

Mittlerweile gibt es die PivA-Ausbildung: Die Praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA) dauert insgesamt drei Jahre. Die Fachschü-

lerinnen und Fachschüler besuchen während der PivA eine Fachschule und arbeiten von Beginn an parallel in einer sozialpädagogischen Einrichtung. Sie erhalten für die Tätigkeit in der sozialpädagogischen Einrichtung ein Gehalt.

Ergänzende Angebote

Seit 2020 nimmt die Astrid-Lindgren-Schule am Pakt für den Nachmittag teil. Dies hat die Hortbetreuung für die Schulkinder abgelöst. Die in der Gemeinde hierdurch freigewordenen Personalkapazitäten wurden zum Teil auf die Jugendbetreuung übertragen. Eine Erzieherin und ein Sozialpädagoge haben seit 2021 ein Zeitbudget zur Verfügung.

Die kommunale Jugendarbeit hat unter der Corona-Pandemie stark gelitten. Nun sollen die entsprechenden Angebote aber wieder aufgebaut werden. Deshalb haben auch die Planungen für das Freizeitgelände an der Dammbrücke wieder Fahrt aufgenommen. Mit Hilfe der aktuell laufenden Jugendbefragung (<https://erhebung.de/zu/TPw0CpLZS/Jugendbefragung> oder Homepage oder Facebook oder nebenstehendem QR-Code) versuchen wir die Interessen der Jugendlichen abzufragen und Ideen und Wünsche aufzufangen und umzusetzen.



Übrigens:

Auch für die Schulen übernehmen die Gemeinden Kosten in Form der Schulumlage. Damit deckt der Kreis als Schulträger seine Kosten für Gebäude, Ausstattung, Schulsozialarbeit, Pakt für den Nachmittag und Schülerförderung. Im Haushaltsjahr 2022 beträgt die Schulumlage für die Gemeinde Hammersbach 1.044.000 Euro.

Spendengelder sind in Kirgisien gut angelegt

Es war ein schöner Anruf, der Bürgermeister Michael Göllner vor kurzem an einem Vormittag erreichte. Der stellvertretende Botschafter in Kirgisien, David Westenfelder, war am Telefon und meldete sich aus Bischkek per Videoanruf.

Der Grund war ein Besuch der deutschen Botschafterin, Dr. Gabriela Guellil, und ihrem Stellvertreter bei der Familie des tödlich verunglückten LKW-Fahrer. So war es möglich,

dass sich Michael Göllner selbst ein Bild von der neuen Wohnung der Familie machen konnte. Sie liegt in einem guten Wohngebiet in Bischkek, ist schön möbliert, mit Küche und Bad. In der Nähe finden sich Spiel- und Freizeitmöglichkeiten für die Kinder. Zur neuen Schule ist es ein Fußweg von sieben Minuten. Gegenüber den alten Wohnverhältnissen in einem entlegenen Vorort der Hauptstadt, mit bescheidener Infrastruktur und einem sehr weiten Schulweg, ist das ein enormer Qualitätsfortschritt und eine große Sicherheit für die Familie.

„Es hat mich sehr berührt, dass ich auf diese Weise alle Freunde aus Kirgisien wiedersehen konnte. Die neue Wohnung entspricht genau den Vorstellungen, die wir gemeinsam mit der Familie abgestimmt haben. Damit kann die Witwe Anara nun gemeinsam mit



den Kindern ein selbstbestimmtes Leben in einem guten Umfeld führen. Anara sendet viele dankbare Grüße nach Deutschland. Sie und ihre Kinder machen einen

sehr guten Eindruck und blicken sehr optimistisch in die Zukunft. Jetzt muss man ihnen etwas Zeit gönnen, um durchzutragen und gut anzukommen. Die nächste Aufgabe ist es dann, sich über die Verwendung der weiteren Mittel Gedanken zu machen. Wir werden den Kontakt halten und weiter informieren“, verspricht Bürgermeister Göllner.

Das tragische Schicksal des im Januar auf der Tank- und Rastanlage getöteten kirgisischen LKW-Fahrers hat viele Menschen sehr beschäftigt. Der Tote hinterlässt im etwa 6000 Kilometer entfernten Bisch-

kek eine Frau und vier kleine Kinder. Bürgermeister Michael Göllner hatte deshalb zu einer Spendenaktion aufgerufen, um die Not der Familie zu lindern. Die Resonanz und die Anteilnahme war so groß, dass der Bürgermeister auf Einladung der deutschen Botschafterin gemeinsam mit Gemeindebrandinspektor Jens Eyrich und dem Verwaltungsmitarbeiter Tobias Lenz nach Bischkek flog, um die Familie kennenzulernen und sich vor allem über die sinnvolle Verwendung der Spendengelder ein Bild zu machen. Im Gespräch mit den Hinterbliebenen wurde deutlich, dass die Ausbildung der Kinder im Vordergrund stehen muss. Als Grundlage dafür sei aber auch für die prekäre Wohnsituation eine bessere Lösung nötig. Deshalb wurde in Absprache mit der Botschaft entschieden, mit den Spendengeldern eine Wohnung in der Hauptstadt Bischkek zu kaufen.

Die Wohnungssuche und die Kaufabwicklung verliefen, begleitet von einer Vertrauensanwältin, erfreulich schnell.

Energie aus der Sonne stärker nutzen

Immerhin: wer jetzt noch leugnet oder verharmlost, dass wir uns in einem Zeitalter mit dramatischem Temperaturanstieg befinden, macht sich lächerlich.

Das rasante Verschwinden der Alpengeletscher und der Poleiskappen, der zunehmende Anstieg des Meeresspiegels, der durch Erhöhung der Deiche kaum noch im Zaum gehalten werden kann, die plötzlich auftretenden Hochwasserkatastrophen wie zum Beispiel an der Ahr, die hier bisher unbekannten Tornados aufgrund mächtiger Gewitterzellen, die ausgedehnten Trockenphasen, die unsere Wälder plattmachen: Das alles sind unübersehbare Zeichen, dass sich unsere Umwelt in gewaltigem Tempo verändert. Diese Änderungen gehen einher mit einem Artensterben, das wir vielleicht noch nicht vor unserer Haustür bemerken, das aber bereits weltweit erforscht und belegt ist. Was können wir gegen diese Klimaauswirkungen tun?

Wir verstehen, dass viele Menschen bei den täglichen negativen Umwelt-Meldungen abschalten und sie nicht mehr hören wollen. Das ist ein bekannter Schutzreflex des Einzelnen, hilft aber bei diesem Problem nicht weiter. Wer ignoriert, macht sich mitschuldig an der Umweltzerstörung, die wir – leider fortgesetzt – betreiben.

Aber es gibt auch positive Beispiele: Mut macht, dass insbesondere junge Leute – nicht nur Fridays for Future – sich nicht abschrecken lassen und neue oder geänderte Konzepte erproben, beispielsweise zur Fortbewegung oder zum Ernährungsverhalten.



Alle werden der Aussage zustimmen, dass eine schonende, nachhaltige Energienutzung wünschenswert, ja notwendig sein sollte. Nur: danach richten tun sich nur wenige.

Der Ukrainekrieg und seine Folgen haben uns deutlich vor Augen geführt, dass das bisherige globale Energiekonzept nicht mehr funktioniert: Gas von Putin und Öl von den Scheichs kaufen und das alles mit Exporten bezahlen. Dies führt zu starker Abhängigkeit bis hin zur Erpressbarkeit. Es kann unter Umständen zum Ruin der lokalen (der deutschen) Volkswirtschaft führen.

Es gibt Möglichkeiten bzw. Strategien, Energie intelligenter zu nutzen:

- **Verbrauchsreduzierung:** Energie sparen. Unsere Wohlstandsnahme verleitet uns oft dazu, immer mehr Energie zu verbrauchen. Andererseits ist zum Beispiel die Fassadendämmung eine wirksame Sparmaßnahme.
- **Umweltschonendere Verfahren nutzen:** Es muss unser Ziel sein, keine fossilen Energieträger mehr

zu verwenden (die den CO₂-Gehalt der Atmosphäre steigern). Das heißt zum Beispiel: auf das Ende der Öl-/Gas-/Kohleheizung und des „Verbrenner“-PKW hinarbeiten!

• **Energie lokal erzeugen und verbrauchen.** Es ist sicher sinnvoller, die benötigte Energie vor Ort zu erzeugen, anstatt sie irgendwo in der Welt, oft verbunden mit großen Umweltschäden, zu fördern und zu uns zu transportieren. So mit werden Störungen in den Handelsbeziehungen und der Transportwege automatisch vermieden. Das wiederum heißt: mehr auf Wind, Sonne (und vielleicht Erdwärme) setzen!

Wie uns Franz Alt bereits vor Jahren – und heute immer noch – deutlich gemacht hat: Wir haben genug Energie, die Sonneneinstrahlung in Deutschland reicht um ein Mehrfaches aus für unseren gesamten Energiebedarf. Wir nutzen sie leider ungenügend. Und: „Die Sonne schickt keine Rechnung“. Inzwischen sind Photovoltaik (PV-)Anlagen nicht nur deutlich leistungsfähiger, sondern auch günstiger, bezahlbar und rentabel geworden.

In unserer Gemeinde sieht man viele Dächer mit PV-Modulen belegt. Wie unser Energieteam bereits 2015 vermelden konnte: „Hammersbach erreicht die Million“: 1 Million Kilowattstunden werden jährlich auf Hammersbacher Dächern erzeugt. Seitdem sind noch viele Dächer dazu gekommen, aber noch deutlich zu wenig, gemessen an dem Potenzial, das der Main-Kinzig-Kreis bereits vor Jahren bestimmt hat (Solarkataster).

Wir setzen uns dafür ein, dass mehr Bürger ihre ungenutzten Dächer mit PV ausrüsten oder für PV-Anlagen zur Verfügung stellen. Leider ist bisher eine zusätzliche „Solarprämie“ als Anreiz von der Gemeinde nicht zustande gekommen. Trotzdem appellieren wir weiterhin an die Bürger,

Liebe Leserinnen und Leser,
das Energieteam Hammersbach informiert Sie über viele Themen rund um unsere Energieversorgung und gibt Anregungen/Beispiele, wie wir sparsamer und effizienter mit Energie umgehen können.

Machen Sie mit und testen Sie unsere Anregungen. Rückmeldungen und neue Ideen sind uns willkommen! Kontakt: Nadine Küllmer, Tel. 06185-180021
E-Mail: n.kuellmer@hammersbach.de

ihrer Verantwortung für die Umwelt gerecht zu werden und den persönlichen Energieverbrauch kritisch zu hinterfragen.

Der Nutzung der Sonnenenergie fällt eine besondere Bedeutung zu, weil die Regionalplanung die Nutzung von Windkraftanlagen bei uns ausschließt. Die Photovoltaik ist bei uns wirtschaftlich nutzbar und jede durch Sonnenstrom erzeugte Kilowattstunde Strom muss nicht durch andere Kraftwerkstypen produziert werden. Der selbst erzeugte Strom kann sehr vorteilhaft beim Heizen (zum Beispiel Wärmepumpe) oder der Mobilität (zum Beispiel Elektroauto) genutzt werden.

Deshalb ruft das Energieteam dazu auf, sich intensiv mit dem Thema zu beschäftigen. Insbesondere für Gewerbetreibende ist das sinnvoll, da hier oft große Flächen zur Verfügung stehen und der Zeitpunkt des Verbrauches mit dem Zeitpunkt der Erzeugung korreliert.

Übrigens verleiht die Gemeinde jährlich bis zu drei Energiesparpreise. Nicht nur Privathaushalte, sondern auch Gewerbetreibende sollen hier für besonders energiesparende Ideen und Maßnahmen ausgezeichnet werden. Wir sind offen für Vorschläge.

Mit dem 9 Euro Ticket unterwegs

Liebe Hammersbacher, wie ihr sicher wisst, ist jetzt das 9 Euro Ticket an den DB Automaten oder im Internet erhältlich.

Es berechtigt zur Nutzung des gesamten Nahverkehrs in Deutschland, für den gesamten Monat! Für ein mitgeführtes Fahrrad ist noch ein Fahrradticket zu kaufen (im RMV ist die Mitnahme kostenlos).

Welche Ausflüge habt ihr mit dem 9-Euro-Ticket durchgeführt? Welche Erlebnisse waren besonders? Schickt euren Kurzbericht – maximal eine halbe DIN A4 Seite – an das Energieteam. Die ersten zehn launigsten Schilderungen werden mit je 10 Euro belohnt und gegebenfalls im HAMMERSBACHER vorgestellt.

Meine Ansprechpartner im Rathaus:

Bürgerbüro und Ordnungsamtangelegenheiten
Anna Fernau
Tel.: 06185-1800-50, -26, -40

Betreuung von Flüchtlingen, Standesamt und Friedhofsverwaltung
Peter Heinz
Tel.: 06185-1800-10

Bauangelegenheiten, Abwasserverband, Gewerbegebiet
Stefan Brezina, Tobias Lenz
Tel.: 06185-1800-12, -27

Straßenbeleuchtung, allgemeine Bauangelegenheiten
Manuela Böhme
Tel.: 06185-1800-13

Liegenschaften und Vermietungen
Heike Heinze
Tel.: 06185-1800-14

Umwelt- und Forstangelegenheiten
Ullrich Müller
Tel.: 06185-1800-22

Finanzverwaltung
Nina Dunkel, Carina Gräf
Tel.: 06185-1800-31, -20

Gemeindekasse
Vanessa Kammler, Katharina Guarino
Tel.: 06185-1800-15, -16

Vorzimmer Bürgermeister und Seniorenanarbeit
Nadine Geßner
Tel.: 06185-1800-21

Gemeindesteuern, Abfall und Gewerbe
Petra Danguillier
Tel.: 06185-1800-23

Hauptamt, Personal, Kindertagesstätten
Sandra Schutt
Tel.: 06185-1800-24

März bis Mai

Momente in Hammersbach



Feuerwehrübung am Rathaus.
Hauptamtsleiterin Sandra Schutt
wurde erfolgreich gerettet.



Andreas Mohr stellt
ein neues ökologisches
Ausgleichskonzept vor.



Der Glasfaserausbau startet.



Ein neuer
Seniorenbeirat
ist gewählt.



Die Aufforstungen im Gemeindewald wachsen prächtig.



Vatertagstreffen des MBC.
Nicht nur Väter waren
bester Stimmung.



Ein Baum
für Kirgisen
wurde
gepflanzt.



Das Stadtradeln wurde beim Volksradfahren gestartet.



Der Social Run „HaNi-Lauf“
wurde wieder ausgetragen.



Mit Hilfe von Kai Knaf wurden
neue Blühflächen eingesät.

Haben auch Sie Momente in
Hammersbach eingefangen?
Wir freuen uns
über die Zusendung
Ihrer Bilder
bis 17. August 2022 an:
redaktion@
unser-hammersbach.de



KSV Langenbergheim

„75 Jahre – das wollen wir feiern!“

Das Jahr 2022 ist für den KSV Langenbergheim ein ganz Besonderes, denn das 75-jährige Vereinsjubiläum steht an. Hier nun die Einladung zur Jubifeier:

„Nach zwei Jahren, coronabedingt ohne Bergemer Festzelt, wollen wir es in diesem Jahr wieder so richtig mit euch zusammen krachen lassen. Dazu haben wir auch allen Grund, denn der KSV feiert sein 75-jähriges Jubiläum. Wir blicken auf 75 Jahre zurück und eine Tradition ist seit vielen Jahrzehnten nicht mehr wegzudenken - unsere Kerb.“

Sie steht für Treffen mit neuen und alten Freunden, Party, Spaß für Groß und Klein, Stimmung und vieles mehr. Deshalb hat sich der Kerb-Ausschuss auch viele Gedanken gemacht, wie man so ein Ereignis gebührend feiern kann. Es gab etliche Treffen, es wurden Angebote eingeholt, zahlreiche Gespräche geführt mit einem Ergebnis, wie wir finden, das sich sehen lassen kann.

Los geht es am Freitag, 16. September, mit der Band Helium 6. Sie werden uns ab 20 Uhr im Festzelt einheizen. Die Jungs waren bereits bei uns schon zu Gast und haben damals unser Festzelt zum Beben gebracht. Der Samstag, 17. September, ist am Vor- bzw. Nachmittag voll und ganz der schönsten Nebensache der Welt gewidmet – dem Fußball.

Am Abend dürfen wir die Dorfrocker bei uns begrüßen. Sie sind bekannt aus Funk und Fernsehen. Die Gruppe besteht aus den drei Brüdern Tobias, Markus und Philipp. Ihre Musik ist dem Bereich Party zuzuordnen.



Zu einem ihrer bekanntesten Lieder zählt wohl „Ich bin ein Dorfkind“. Wir sind sicher, dass wir auch da die Stimmung im Zelt auf den Siedepunkt bringen.

Am Sonntagvormittag findet traditionell unser Kerbgottesdienst mit Pfarrer Markus Christ statt. Ein weiteres Highlight haben wir uns für den Nachmittag aufgehoben. Es findet ein Festumzug durch Langen-Bergheim statt. Dafür konnten wir viele Vereine aus Hammersbach gewinnen und auch zwei Musikzüge aus der Region. Falls der ein oder andere Verein oder eine Gruppe noch mitlaufen möchte, so könnt ihr euch gern unter jubilaeumskerb@ksvlangenbergheim.de bei uns melden.

Unser Montag beginnt, wie immer, mit dem Frühschoppen und den Neuberger Buam. Die Jungs gehören schon seit vielen Jahren zu unserem Programm und haben dem Montag bereits ihren Stempel aufgedrückt.

www.ksvlangenbergheim.de

Für mehr Spaß am Frühstückstisch!



DER BÄCKER BÄR

Qualität ist Bärensache

Gerne begrüßen wir Sie in unseren Filialen in
 63546 Marköbel • Hauptstraße 43 • Tel. 06185 676
 63546 REWE Langen-Bergheim • Hanauer Straße 78 • Tel. 06185 2938
 63543 Neuberg • Neue Anlage 9 • Tel. 06183 1891
 63486 Bruchköbel • Hauptstraße 34 • Tel. 06181 71220



3 X

Sonntagsfrühaufsteher

Zwischen 7 und 8 Uhr geben wir euch 10% Rabatt auf Alles!

Einzulösen im Hauptgeschäft Marköbel bis 31. August 2022.

3 X

Sechs für Fünf

Ihr bezahlt fünf Lothringer und bekommt sechs!

Einzulösen im Hauptgeschäft Marköbel und in der REWE Filiale Langen-Bergheim bis 31. August 2022.

3 X

Süßes Knuspern

Ihr kauft eine Knusperstange und ein Stückchen – wir geben euch 15% Rabatt!

Einzulösen im Hauptgeschäft Marköbel und in der REWE Filiale Langen-Bergheim bis 31. August 2022.

3 X

Familienzeit

Ihr kommt mit euren Kindern und wir geben euch 10% Rabatt auf Alles!

Einzulösen im Hauptgeschäft Marköbel und in der REWE Filiale Langen-Bergheim bis 31. August 2022.

Förderverein Hirzbacher Kapelle

Endlich wieder kulturelle Veranstaltungen

Nachdem coronabedingt in den vergangenen beiden Jahren leider einige Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden mussten, hat der Förderverein Hirzbacher Kapelle für dieses Jahr wieder einige kulturelle Veranstaltungen geplant. Hier eine Übersicht bis September.



Duo Imaginaire

Duo Imaginaire: Musik für Klarinette und Harfe

Die Harfenistin Simone Seiler und der Klarinettist John Corbett treten seit 2007 als Duo mit Musik der Romantik und der Moderne auf. In dieser ungewöhnlichen Konstellation, Harfe und Klarinette, begeisterten sie weltweit auf über 70 Konzerten ihr Publikum.

Die Musiker moderieren selbst und beantworten gern Fragen zu den gespielten Werken und zu den Instrumenten.

Simone Seiler studierte Harfe in Würzburg und Detmold. Sie ist Preisträgerin zahlreicher Harfenwettbewerbe. John Corbett, in Schottland geboren, studierte in Glasgow und

an der Musikhochschule in Hannover. Er war als Soloklarinettist mit verschiedenen renommierten Ensembles unterwegs. Klangpoesie nennt die Presse begeistert das Spiel des Duos, mal romantisch, warm und sanft, mal feurig und schnell, aber immer exzellent.

„Romantic Reflections“ mit Werken von Franz Schubert, Robert Schumann und Johannes Brahms am 12. Juni, 16 Uhr, Eintritt 10 Euro.

Isaak Dentler:
Kafka-Lesung mit Musik und Getränken

Isaak Dentler vom Schauspiel Frankfurt und bekannt von der Bühne und vom hessischen Tatort, ist seit Jahren fester Bestandteil des Kulturprogramms der Hirzbacher Kapelle. Die Menschwerdung des Affen Rotpeter wird er, unterstützt durch seine Musiker, in diesem Jahr in seiner beeindruckenden und überzeugenden Weise vortragen.

Franz Kafka schildert in der Erzählung „Bericht für eine Akademie“ die Wandlung von einem Affen zu einem Wesen mit menschlichen Zügen. Veröffentlicht wurde Kafkas Bericht für eine Akademie erstmals 1917 in Prag.

Der Affe Rotpeter lässt in seinem Monolog über den Beginn seiner Gefangenschaft, die Zeit auf dem Schiff und über die folgende Dresur, seinen innersten Gedanken freien Lauf. Er hat sich, um zu überleben, in fünf Jahren an die menschliche Gesellschaft, also an die ihn umgebende Mehrheit angeglichen.



Isaak Dentler

Er hat sich selbst verleugnet und imitiert die Menschen. Nur in der Nacht, in seinen Träumen, in denen auch seine Schimpansenfreundin auftaucht, holt ihn seine Identität schmerzlich ein.

26. Juni, 16 Uhr, Eintritt 10 Euro.

Konzert mit dem Duo do-nawä

Die Musiker von do-nawä (übersetzt „zwei Melodien“), Markus Wach und Samira Memarzadeh, lernten sich 2018 bei Musiksessions in Frankfurt kennen. Schnell erkannten der Multi-Instrumentalist und die Harfenistin ihr gemeinsames Interesse für alte orientalische Musiktraditionen und für hierzulande kaum gespielte Instrumente.

Seitdem widmet sich do-nawä dieser Musik, beseelt von Jahrhunderte alten Klängen, immer wieder ergänzt durch eigene Nuancen und den besonderen Timbres seltener Saiteninstrumente aus der ganzen Welt.

10. Juli, 16 Uhr, Eintritt 10 Euro.



Duo do-nawä

Vassily Dück:
Die wunderbare Welt des Akkordeons

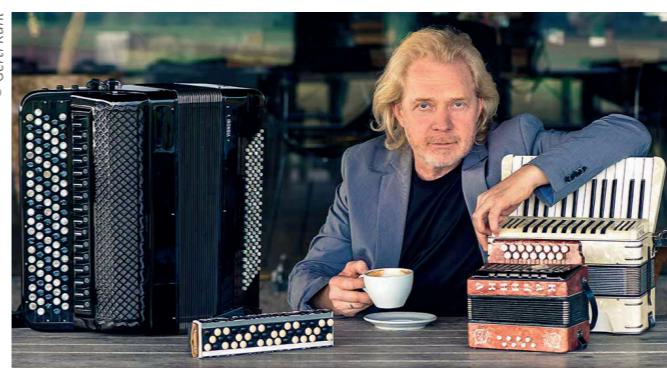
Zum Hohe-Straße-Fest 2022 präsentiert Vassily Dück in der Hirzbacher Kapelle sein neues Soloprogramm. Der in Sibirien geborene und dort am Konservatorium ausgebildete Musiker ist ein Meister seines Faches. Akkordeon und Bajan, seine Instrumente, spielt er leidenschaftlich und professionell.

Bach, Vivaldi, Jazz, Pop, Tango oder Weltmusik, alles kein Problem für Dück. Er ist nicht nur offen für verschiedene Musikstile, er erweckt sie auf seinem Instrument zum Leben.

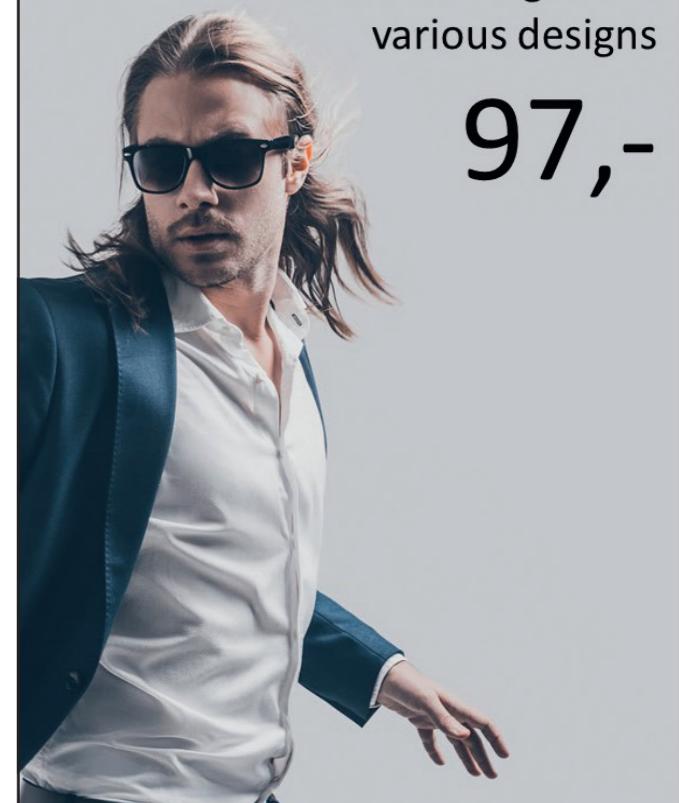
Der inzwischen in der Wetterau lebende Musiker ist überregional bekannt und gerühmt. Er ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe und tritt auf verschiedenen Bühnen Europas als Solist oder als Konzertmusiker auch für Radio und Fernsehen auf.

4. September, 14.30 Uhr, Hohe Straße Fest, Eintritt frei.

Infos und Kartenvorbestellungen:
www.hirzbacher-kapelle.de



Vassily Dück

BEATE WEBER
OPTIC ART & AKUSTIKSONNENBRILLE
mit Einstärkengläsern
various designsBEATE WEBER
OPTIC ART & AKUSTIK E.K.

VOGELSBERGSTRASSE 25
63674 ALTENSTADT

FON 06047/952620
FAX 06047/952622
BEATE.WEBER@WEBER-OPTICART.DE
WWW.WEBER-OPTICART.DE



25-jähriges Bestehen

Jubiläumskonzerte des Klarinettenensembles Quattro

Vor 27 Jahren haben sich in Hammersbach vier ambitionierte Laien, Klarinetten-Musikerinnen und -Musiker, über die damalige Feuerwehrkapelle Langen-Bergheim und über die evangelische Kirchengemeinde Langen-Bergheim zusammengefunden.

Zunächst formierte sich die Gruppe als „Hammersbacher Klarinettenquartett“. Im Laufe der Jahre hat sich das Quartett ein reichhaltiges und ansprechendes Repertoire von Musikstücken aus den verschiedensten Genres angeeignet, und das Hammersbacher Klarinettenquartett gab sich einen neuen Namen: „Quattro“.

Es musizieren: Markus Christ (Hammersbach; Klarinette, Bass-Klarinette, Es-Klarinette), Birgit Pemsel (Bruchköbel; Klarinette und Bassethorn), Sabine Schönfeld (Mittel; Klarinette) und Christoph Trapp (Darmstadt; Klarinette, Bass-Klarinette). Dem ursprünglichen Ensemble gehörte Max-Philipp Stenner an, der dann leider berufsbedingt aus-



Birgit Pemsel, Christoph Trapp, Sabine Schönfeld und Markus Christ (von links nach rechts)

scheiden musste, für ihn kam Christoph Trapp hinzu.

Die Feierlichkeiten zum 25. Jubiläum konnten coronabedingt nicht stattfinden. Nun lädt Quattro gleich zu zwei Jubiläumskonzerten ein:

Das erste findet am Sonntag, 26. Juni um 17 Uhr in der evangelischen Marienkirche, Schlossplatz 3 in 63683 Ortenberg statt. Das zweite Konzert ist am Sonntag, 3. Juli, um 17 Uhr im

Saal der Lichtenburg (Grafenhaus auf dem Herrnhaag bei 63654 Büdingen (Herrnhaag 3).

Quer durch verschiedene Musikrichtungen und Epochen werden beschwingte und ‚be-Swing-te‘ Melodien erklingen.

Das Klarinettenensemble lädt zum Mitfeiern bei freiem Eintritt ein.

www.quattro.de



KSV Langenbergheim

Hessischer Tag am 16. Juni

Das Jahr 2022 ist für den KSV Langenbergheim ein ganz Besonderes, denn das 75-jährige Vereinsjubiläum steht an.

Mit einer Reihe von kleinen Events wird über das Jahr verteilt das langjährige Bestehen des Vereins gefeiert. So veranstaltet der KSV am Donnerstag, 16. Juni, von 11 bis 18 Uhr

den „Hessischen Tag“. Bei Live-Musik, Kuchen und hessischen Köstlichkeiten freut sich der KSV auf dem Vereinsgelände seine Mitglieder, Fans und Freunde begrüßen zu dürfen.

Zu den Highlights im Jubiläumsjahr gehört natürlich die Jubiläumskerb, die im September stattfinden wird.

www.ksvlangenbergheim.de



Regional. Unbehandelt. Köstlich.
Deine wöchentliche Gemüsekiste

Von Anfang April bis Ende Oktober bieten wir dir wöchentlich eine saisonale Kiste mit frischem, knackigem und regionalen Gemüse an – in reiner Handarbeit geerntet!

Einfach vorgefertigt im Abo ordern oder auch selbst individuell im digitalen Hofladen zusammenstellen.

Abholung jeden Donnerstag von 16-18.30 Uhr in der Abholstation auf dem Hof.

Wir freuen uns auf euch!

Tobias & Anastasia Rottstedt
Hirzbach 1 - Hammersbach - Telefon 06185-695 9966

Infos unter: www.hammersbacher-hofgemuese.de

Gemüsekiste – das richtige für mich?

Ja, wenn du...

- ✓ dich saisonal und regional ernährst
- ✓ gerne auch Gemüse probierst, dass du vorher nicht kanntest oder zubereitet hast
- ✓ gerne kochst und Wert auf frisches Gemüse legst
- ✓ wissen möchtest, wo dein Gemüse herkommt
- ✓ Wert auf ökologisches und nachhaltiges Gemüse legst



Hammersbacher
Hofgemüse

Veranstaltungen von Juni bis Oktober

In Hammersbach ist was los

Sonntag

12.6.16 Uhr: Konzert Duo Imaginaire
Förderverein Hirzbacher Kapelle
Hirzbacher Kapelle

Montag

16.6.11-18 Uhr: Hessischer Tag
mit Live-Musik, Kuchen
und hess. Köstlichkeiten
KSV Langenbergheim
Vereinsgelände am Seedamm

Donnerstag bis Sonntag

16.-19.6.Fußball & mehr Camp 2022
für Kinder von 7-12 Jahren
Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Sportgelände SG Marköbel

Samstag

18.6.Schleifchenturnier
TC Hammersbach e.V.
Tennisplätze am Weidenborn

Montag bis Sonntag

20.-26.6.Ökumenische Bibelwoche
Ev. Kirchengemeinde
Langen-Bergheim u.a.
Oberau

Samstag

25.6.DMFV Adventure Day /
Jugendveranstaltung
MBC Hammersbach
Flugplatz

Sonntag

26.6.16 Uhr: Isaak Dentler,
Lesung mit Musik
Förderverein Hirzbacher Kapelle
Hirzbacher Kapelle

Sonntag

26.6.17 Uhr: Konzert Klarinettenensemble
Quattrio
Ortenberg, Marienkirche

Samstag

2.7.Gemeindefest/ Dankefest
Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Haus der Ev. Gemeinschaft

Sonntag

3.7.17 Uhr: Jubiläums-Konzert
25 Jahre Klarinettenensemble Quattrio

Sonntag

10.7.16 Uhr: Konzert Duo do-nawä
Förderverein Hirzbacher Kapelle
Hirzbacher Kapelle

Freitag

15.7.Sommerfest
Landfrauen Eckartshausen Langenbergheim
Eckartshausen

Mittwoch bis Sonntag

20.-24.7.Hammersbach Cup
SG Marköbel
Marköbel

Samstag

20.8.Begegnungscafé für Frauen
Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Garten / Haus der Ev. GemeinschaftFreitag bis Sonntag
15.-17.7.

Jubiläumsdorffest "50 Jahre Hammersbach"

Vereinsring Hammersbach e.V. - Ortsmittelpunkt

Freitag: 18 Uhr: Eröffnung mit Talkrunde 50 Jahre Hammersbach

ab 19 Uhr: Live Musik: Die Neuberger Buam

Samstag: 14-18 Uhr: verschiedene Auf- und Vorführungen

auf der Hauptbühne

ab 19 Uhr: Live-Musik: Die Nachschwärmer

Sonntag 10 Uhr: Festgottesdienst

11 Uhr: Matinee Freundschaftssingen

ab 15 Uhr: Live-Musik: Erik Dachselt

Während des ganzen Festes:

- viele Marktstände mit reichhaltigem kulinarischen Angebot
- Hüpfburgoland für Kinder und Erwachsene

29.8.-2.9.2022**29.8.-2.9.**Jugendcamp der SG Marköbel
SG Marköbel
Marköbel

Sonntag

4.9.14.30 Uhr: Konzert Vassily Dück,
Hohe Straße Fest
Förderverein Hirzbacher Kapelle
Hohe Straße Fest

Samstag

10.9.ab 12 Uhr: Kinder-Spaßturnier
mit Spätsommerfest
TC Hammersbach e.V.
Tennisplätze am Weidenborn

Sonntag

11.9.11-18 Uhr: Sommerabschiedsfest
Naturprojekte Mensch und Tier e.V.
Sonnenwiese
TC Hammersbach e.V.
Tennisplätze am Weidenborn**Samstag und Sonntag****10.-11.9.**Wettbewerb
MBC Hammersbach
FlugplatzFreitag bis Montag
16.-19.9.Kerb KSV Langenbergheim
KSV Langenbergheim
Festplatz Wiesenstraße

Sonntag

18.9.11.30 Uhr: Gottesdienst
75 Jahre KSV Langenbergheim
Ev. Kirchengemeinde Langen-Bergheim
Festzelt Wiesenstraße

Freitag bis Sonntag

30.9.-2.10.Vereinsmeisterschaften Damen und
Herren Einzel m. Vereinsfest am 2.10.
TC Hammersbach e.V.
Tennisplätze am WeidenbornEv. Kirchengemeinde
Langen-BergheimPfarrer Markus Christ
Pfarr- und Gemeindebüro:
Am Seedamm 7 - Langen-Bergheim
Telefon: 06185/1602
kirchengemeinde.langen-bergheim@ekhn.de
www.kirche-langenbergheim.ekhn.de

Ev. Kirche Marköbel

Pfarrerin Katharina Bärenfänger
Martin-Luther-Platz 1 - Marköbel
Telefon: 06185/666
pfarramt.markoebel@ekkw.de
www.kirche-in-markoebel.deEv. Gemeinschaft
Hammersbach e.V.Haupstraße 54a - Marköbel
Telefon: 01514 6747751
oliver-michael.oehmichen@eghn.de
www.eg-hammersbach.deDie genannten Veranstaltungen sind abhängig
von der aktuellen Situation bezüglich des
Corona-Virus und können sich kurzfristig ändern.

VIELFALT AUS EINER HAND



Wir sind ein flexibles und modernes Dienstleistungs- und Handwerksunternehmen das durch sein weit gefächertes Leistungsangebot in der Lage ist, den unterschiedlichsten Anforderungen im Bereich des Gebäudemanagements gerecht zu werden.

Neben der Pflege und Überwachung von Wohnung, Haus und Objekt bieten wir unseren Auftraggebern Glas- und Gebäudereinigung, Reparaturservice, Instandhaltung und - Setzung, Garten- und Landschaftspflege, Unterstützung bei Wohnungsabnahme, Besichtigung und Übergabe an.

Selbst wenn Ihr Wohn- oder Arbeitsraum zu klein ist oder Sie eine neue Lösung benötigen, können wir auf dem Gebiet des Modul- und Containerbaus flexibel und individuell auf Ihre Bedürfnisse eingehen.

GUNTHER LORENZ GEBÄUDETECHNIK UND MODULBAU

Am Galgenberg 23 | 63546 Hammersbach

Mobil: 0170/8013017 | E-Mail: info@hms-lorenz.de | www.hms-lorenz.de



Das Osterfest, das eine Familien-Initiative gemeinsam mit der Blühfeld-Initiative Hirzbach unter Federführung von Friedel Bellgardt organisiert hatten, war ein großer Spaß für Groß und Klein.

Wir kennen Bellgardts Verantwortung gegenüber der Schöpfung, seine Initiative gegen das Insekten-Sterben – und bislang nur in ersten Andeutungen seine „großelterliche“ Liebe zu den Kindern! Und als eine Familien-Initiative aus Hirzbach ihn angespro-



chen hat, für die Kinder zu Ostern, nach der langen Zeit der Corona-Entbehrungen, ein Kinder-Oster-Wiesenfest zu organisieren – da war er sofort mit voller Kraft und großem Ideenreichtum dabei!

Das Wetter hätte nicht besser sein können und es kam dann alles – wie bestellt – zusammen. Kinder, Eltern, Großeltern aus Hammersbach und Umgebung strömten in großer Zahl auf das Bellgardt'sche Anwesen. Ihnen bot sich eine wunderbar vorbereitete und dekorierte Wiesenfläche, jede Menge Möglichkeiten für die Kinder, an den verschiedenen Osterbräuchen wie Osterhasen- und Eier-Suche, Eier-Laufen und Sackhüfen an der frischen Luft mitzumachen.

www.bluehfeld.de



Und zu guter Letzt die Hüpfburg der VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen – dort konnte mal wieder richtig getobt werden, und auch die ganz Kleinen konnten ihre ersten Erfahrungen damit machen. Zu den gespendeten Kuchen gab es Kaffee und andere Getränke, alles kostenlos dank der Sponsoren, der ehrenamtlichen Helfer und den vielen Händen aus der Familien-Initiative.

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER IN ALLEN STEUERFRAGEN



WALTHER & FISCHER
WALTHER & FISCHER
PARTNERSCHAFT MBB

STEUERBERATER

- Steuerberatung
- Gehaltsabrechnung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Vereinsbesteuerung
- Beratung für Existenzgründer
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Finanzbuchhaltung

Birkenweiher Straße 9 · 63505 Langenselbold
Telefon: 06184/20 52 6 0 · Telefax: 06184/20 52 6 33
HP: www.walther-fischer.de · E-Mail: info@walther-fischer.de

BERINGO®
BERINGO®
GEBÄUDE TECHNIK



BWT WEICHWASSERANLAGE

Barzahlungspreis inkl. Montage ab 1.990,- €⁽¹⁾
Ratenzahlungspreis Laufzeit 10 Jahre ab 18,22 €/mtl.⁽¹⁾

Kontaktieren Sie uns jetzt!
Tel.: 06185/899212
E-Mail: mail@beringo.de
www.beringo.de

BERINGO GmbH
Langenbergheimer Straße 20
63546 Hammersbach

A – *Materialpauschale A, ein fachgerechter elektrischer Anschluss (Steckdose 230 Volt), ein geeigneter rückstaugesicherter Abwasseranschluss sowie ein intakter und gebrauchsfähiger Trinkwasserfilter werden vorausgesetzt. Finanzierungsbeispiel: Nettodarlehenbetrag: 1.990,- €, Anzahlung: 0,- €, Bearbeitungsgebühr: 0 %= 0,- €, effektiver Jahreszins 1,9 %, Vertragslaufzeit 10 Jahre, Zinsen: 196,40 €, Gesamtbetrag 2.186,40 €. Ihre monatliche Rate: 18,22 €. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6 Abs.3 PAngV dar. Bonität wird vorausgesetzt. Partner ist die CRONBANK AG. Abbildung ähnlich. Beispieldbild einer Weichwasseranlage.

Evangelische Kirchengemeinde Langen-Bergheim

Dirigent Alexander Gröb geehrt

Im Gottesdienst am Ostermontag, den der Posaunenchor musikalisch gestaltete, wurde auch Alexander Gröb für seine mittlerweile schon 15jährige Dirigententätigkeit geehrt.

Pfarrer Christ erinnerte daran, dass Alexander Gröb im Oktober 2006, kurz vor dem 100-jährigen Jubiläum des Posaunenchors Langen-Bergheim, als Dirigent verpflichtet werden konnte. Durch seine Qualifikation und seine Freude an der Musik hat er über die Jahre hinweg immer wieder Menschen für den Posaunenchor begeistern können.

So dient der Posaunenchor im mittlerweile 115.



Benefizkonzert

Organist Christoph Brückner (Limeshain) und Christiane Arnold, Sopran (Hammersbach) verzichteten auf Gage und boten sich für ein Benefizkonzert zugunsten humanitärer Hilfe für die Ukraine (Diakonie Katastrophenhilfe, Ukraine) an. So hat die Kirchengemeinde das Konzert verbunden mit dem Friedensgebet, und Pfarrer Markus Christ ergänzte durch nachdenkliche Texte, Gedanken, Gebete und durch seine Moderation die musikalischen Teile. Den zahlreichen Zuhörern und Zuhörern taten Musik und Worte gut, was sich auch im reichlichen Applaus widerspiegeln.



Am Ende fanden sich in den Spendenkörbchen 828 Euro. Danke an alle Spender.

www.kirche-langen-bergheim.ekhn.de

Ev. Kirchengemeinden Langen-Bergheim, Eckartshausen und Büdingen

Kreuzweg an Karfreitag

In diesem Jahr trafen sich nach zwei Jahren erzwungener Pause durch Corona nun wieder Menschen aus unserer Region, um gemeinsam den Kreuzweg mit Meditationen und Gebeten und Bildern aus dem Jugendkreuzweg 2022 – „getaped“ zu gehen.



Acht Stationen zwischen Eckartshausen und Calbach luden zum Betrach-

ten der Kreuzigungs geschichte Jesu im Hinblick auf das aktuelle Zeitge-

den Weg. Die Stationen wurden von Jugendlichen und Erwachsenen aus unseren Kirchengemeinden gestaltet, und die Lieder gemeinsam mit Pfarrer Christ, der seine Klarinette mitgebracht hatte, musiziert.

Das Calbacher Team hatte im Anschluss zur Verköstigung noch grüne Soße und Kartoffeln vorbereitet. Herzlichen Dank!

Verein für Kultur und Heimatgeschichte Hammersbach/Gemeinde Hammersbach

„Spannend Stöffche“

Die Gemeinde Hammersbach und der Verein für Kultur und Heimatgeschichte hatten Mitte Mai zu einer Lesung ins Historische Rathaus eingeladen. Unter dem Titel „Spannend Stöffche“ lassen die beiden Autoren Tanja Bruske und Gerd Fischer aus ihren aktuellen Büchern.

Gerd Fischer las aus dem „Apfelwein-Botschafter“. Ob sich die Kellnerin in der Sachsenhäuser Apfelweinwirtschaft „Zum gemalten Haus“ jemals vom Schock der Bestellung eines „alkoholfreien Süßgespritzten“ erholt? Auch die Erkenntnis, dass „Rippchen mit Kraut“ nix für Vegetarier ist, „Handkäse mit Musik“ Veganern schwerfällt und beiden letztlich nur „Sauerkraut und Kartoffelbrei“ bleibt, gab Fischer zum Besten. Die Auflösung finden Sie im aktuellen Rauscher-Krimi von Gerd Fischer.

Als Referentengeschenke gab es je ein hessisches Survival-Pack und die Einladung der Veranstalter zu einer Wiederholung.

www.kultur-geschichte-hammersbach.de



Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.“

1. Petrus 4,10

Die Ev. Kirchengemeinde Langen-Bergheim nimmt in ehrendem Gedenken, herzlicher Verbundenheit und großer Dankbarkeit Abschied von

Johannes Euler

geb. 27.3.1939 gest. 12.5.2022

Johannes Euler prägte 30 Jahre die Geschicke unserer Kirchengemeinde als Kirchenvorsteher in besonderer Weise mit. Eine wichtige Aufgabe, die er übernahm und 27 Jahre treu und gewissenhaft ausführte, war das Amt des Kollekteneinnehmers. Seit jungen Jahren war er aktives Mitglied im Posaunenchor, und selbst nach seinem Ausscheiden als aktiver Bläser stand er diesem noch viele Jahre hilfreich zur Seite.

Ob als ehrenamtlicher Fahrer bei der „Tafel“ in Altenstadt, ob im Bauausschuss unserer Kirchengemeinde, ob bei den jährlichen Gemeindefesten – wo Ideen und helfende Hände gebraucht wurden, war Johannes Euler zur Stelle. Hinter der Kraft seines Engagements stand sein christlicher Glaube, in dem er Halt und Orientierung fand.

In Gottes Liebe waren und bleiben wir verbunden. Gott vollende ihn zum ewigen Leben. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und der Familie.

Für die Ev. Kirchengemeinde Langen-Bergheim

Susanne Götz
Vors. des Kirchenvorstandes

Markus Christ
Pfarrer

SEIEN SIE MIT DABEI!

DER HAMMERSBACHER

Vier Mal
im Jahr in allen
Hammersbacher
Haushalten.

DIE ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE ANZEIGE:

Kinner Medien	Gewerbeverein Hammersbach
ANN-KRISTIN HOFMANN	MICHAEL SCHMIDT
Tel. 06047-9880667	Tel. 06185-8990455

www.unser-hammersbach.de

Sängergruß Marköbel

Flashmob mit allen Tanzgruppen

Pusteblümchen, Zappeldrachen, Dancing Fairies, Zwergengarde, Freestyle, Dancing Devils – so fantasievoll die Namen der Sängergrußtanzgruppen sind, so einfallsreich sind auch ihre Tänze, die inzwischen seit zwei Jahren ohne Auftrittsmöglichkeit einstudiert werden.

„Wir brauchen eine Perspektive und außerdem kennen wir uns untereinander kaum noch!“ mahnte die langjährige Trainerin Lilian Schnell den Verein an, und so wurde ein gemeinsamer Tanztag aller Tanzgruppen beschlossen, bei dem auch von allen gemeinsam ein Flashmob einstudiert werden sollte, um die Zusammengehörigkeit zu stärken.

Nach mehrmaliger coronabedingter Verschiebung war es Ende April endlich soweit, alle fast ausschließlich weiblichen Teilnehmerinnen kamen in der Turnhalle am Ortsmittelpunkt zusammen. Das war ein Gewusel, denn von 4 bis 60 Jahren waren alle Altersgruppen vertreten.

Nach einer kurzen Begrüßung und einem lautstarken "Happy Birthday" für eine der Teilnehmerinnen gab es ein gemeinsames Warm-up. Zu dem Ohrwurm Glow von Madcon haben alle 65 Tänzerinnen und ein Tänzer gemeinsam einen Flashmob einstudiert, der mit Engelsgeduld und viel Liebe durch Lilian Schnell und Michelle Fucker angeleitet wurde.

Nach der Pause haben sich alle Gruppen gegenseitig ihre Tänze präsentiert, die sie in ihrem jeweiligen Training erlernt hatten.



Die anderen Teilnehmer und weitere Mitglieder vom Vorstand und dem Faschingsausschuss vom Sängergruß bildeten das Publikum und staunten nicht schlecht über die vielen großartigen Tänze oder Tanzteile.

Es war wichtig für alle Beteiligten alle Tanzgruppen live zu sehen und somit ein gutes Gefühl zu bekommen, wie die jeweilig anderen Gruppen trainieren, wie die Musikauswahl ist, wie viele Tänzerinnen sich in der Gruppe befinden und vieles mehr, resümierte die Vereinsvorsitzende Eike Gloatz den Tag. Sie bedankte sich bei den

www.saengergruss-markoebel.de

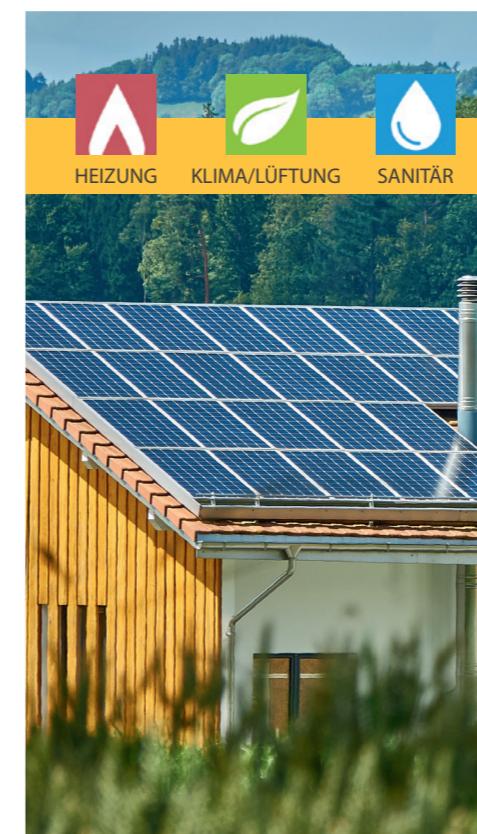


Elektrotechnik FRANK

Watt Ihr Volt

me. Markus Frank Elektrotechnikermeister

Telefon: 06185 - 89 97 608 Mobil: 0171 - 53 60 519
Telefax: 06185 - 89 85 560 m.frank-elektrotechnik@t-online.de



PRODUZIEREN SIE IHREN EIGENEN SOLARSTROM.

Werden Sie Teil der Energiewende und nutzen Sie die Kraft der Sonne, um Ihren eigenen sauberen Strom zu erzeugen. Mit Photovoltaik (PV) machen Sie sich unabhängig von steigenden Stromkosten und fossilen Brennstoffen.

Ob für Ihr Zuhause oder für Ihren Betrieb – wir sind Ihr kompetenter Partner für Ihre maßgeschneiderte PV-Anlage.

Lassen Sie sich von uns beraten!

JENS **BRÄUNING**
SANITÄR, HEIZUNG & ELEKTRO

Besuchen Sie unseren
neuen Online-Shop!

www.jens-braeuning.de

Jens Bräuning GmbH | Installateur und Heizungsbaumeister
Römerstraße 14 | Hammersbach | Tel. 06185 - 6 47 98 18 | Mobil 0151 - 22 65 22 11

Sängergruß Marköbel

Karlheinz Seidel: Ehrung für 70 Jahre als aktiver Sänger



Ehrenvorsitzender Klaus-Peter Bender, Jubilare: Karlheinz Seidel, Angela Palazzolo, Andrea Thomas, Helga Knoll und Vorsitzende Eike Gloatz (v.l.n.r.)

„So langsam kommen wir wieder in unser gewohntes und bewährtes Vereinsleben zurück.“ Mit diesen besonderen Worten eröffnete Vorsitzende Eike Gloatz die Jahreshauptversammlung des Sängergrußes Marköbel.

Ein Aufatmen war bei allen Aktiven zu spüren, seitdem wieder regelmäßig Chorproben und Trainingseinheiten für die sechs Tanzgruppen durchgeführt werden konnten. Doch die Zeit der Pandemie hat auch negative Spuren hinterlassen. So fanden einige wenige Aktive nicht mehr zu den regelmäßigen Übungsstunden zurück. Eine Entwicklung die viele Vereine und insbesondere Gesangvereine zu verzeihnen haben.

Es folgte der ausführliche Bericht der Vorsitzenden Eike Gloatz und der Sprecher der einzelnen Chor- und Tanzgruppen. Im Mittelpunkt des Rechenschaftsberichtes der Vorsitzenden stand die organisatorische und finanzielle Bewältigung der Corona-Zeit. Hauptkassierer Manfred Schiefer betonte in seinem Kassenbericht für das Jahr 2021 „Wir sind

bisher noch gut durch die Pandemie gekommen. Allzu lange dürfen die Einschränkungen aber nicht mehr dauern, wir leben in 2022 bereits aus unseren Reserven“.

Das finanzielle Highlight im letzten Jahr war die finanzielle Unterstützung der Hessischen Landesregierung, die Vereinen Zuwendungen im Rahmen des Programms „Ehrenamt digitalisiert“ zur Verfügung gestellt hatte. Der Sängergruß wurde großzügig mit 14.990 Euro bedacht. Hiermit konnten dringend benötigte vereinseigene Hard- und Software anschafft werden, die die Vereinsorganisation erheblich vereinfachen und sicherer machen.

Endlich sind wieder Veranstaltungen in Planung, so das weitere positive Signal der Vorsitzenden. Am Folgetag der Jahreshauptversammlung kamen alle Tanzgruppen zu einem Trainingstag in der Turnhalle zusammen, und Mitte Juli wird der Sängergruß am Dorffest 50 Jahre Hammersbach teilnehmen mit Tanzaufführungen, Verkauf von Essen und Getränken und

einem Matinee-Freundschaftssingen am Sonntag.

Des Weiteren ist ein Familientag im September in Planung, und 2023 sollen auch endlich wieder die SäFaFe und KiFaFe stattfinden. Solch hoffnungsvolle Ausblicke in die Zukunft ließen eine fröhliche Stimmung bei allen Anwesenden aufkommen.

Zum krönenden Schluss der Jahreshauptversammlung wurden die langjährigen Mitglieder geehrt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft waren es Andrea Thomas und Angela Palazzolo (verhindert waren Christina Greulich, Karina Scholl und Matthias Baselmann). Für 40 Jahre Mitgliedschaft bedankte sich der Verein bei Helga Knoll (nicht anwesend waren Hildegard Chodan und Angelika Kuhlmann und ebenso Helmut Klees, der bereits 50 Jahre dem Verein angehört).

Und schließlich: Sagenhafte 70 Jahre ist Karlheinz Seidel bereits dem Gesangverein treu und auch heute immer noch aktiver Sänger im Männerchor. Dies ist eine großartige Leistung und der Verein würdigte dies mit großer Dankbarkeit und Freude, wie der Ehrenvorsitzende Klaus-Peter Bender betonte.

Bevor die Jahreshauptversammlung zu Ende ging, hat der Männerchor noch zwei Lieder zum Besten gegeben und zwar unter der Leitung von Vizedirigent Karlheinz Bender, bei dem sich die Vorsitzende zuvor auch ausdrücklich sehr herzlich für seinen Einsatz und sein Engagement bedankt hatte.

www.saengergruss-markoebel.de

Wir bringen Italien nach Hammersbach!

Wir sind Experten für italienische Genusserlebnisse.

Als Direktimporteur verstehen wir uns seit 1991 als Erfolgspartner der Gastronomie und des Fachhandels. Unser Sortiment aus italienischen Lebensmitteln, edler Feinkost und ausgesuchten Weinen ist eine Reise ins Herz Italiens.

Unser Erfolgsrezept ist unsere langjährige, persönliche Zusammenarbeit mit unseren sorgfältig ausgewählten Lieferanten. Und unser konsequent hoher Anspruch an beste Produkte, an exzellente Qualität, an perfekten Service und an das beste Preis-Leistungs-Verhältnis. Wir wissen, wie man italienische Genussmomente kreiert, und bringen das Beste der italienischen Genuss- und Weinkultur in deine Küche und dein Verkaufsregal!



Erlebe mit uns die italienische Genusswelt!

Neueröffnung unseres Flagship-Marktes in Hammersbach - Juni 2022

- Umfassendes Feinkostsortiment
- eine riesige Auswahl an italienischen Weinen
- Verkostungen und vieles mehr erwarten Euch!



Werde Teil unserer Famiglia



LKW-FAHRER (M/W/D)
SERVICEFAHRER (M/W/D)
KOMMISSIONIERER
(M/W/D)



SERVICEMITARBEITER
(M/W/D)
AUSHILFE (M/W/D)
FACHVERKÄUFER (M/W/D)



VERKÄUFER (M/W/D)
KASSIERER (M/W/D)
AUSHILFEN (M/W/D)

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung und ein gemeinsames Gespräch! Schicke deine Bewerbung mit Lebenslauf und einem Anschreiben per E-Mail an karriere@waurig.com

Anschreiben bitte wie folgt adressieren:
Waurig GmbH - Herr Timo Waurig
Zum Haarstrach 6-10
63546 Hammersbach



Feuerwehr Hammersbach

Über 6.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet.

Am 8. April fand die Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung im Bürgertreff Hammersbach statt. Neben den Berichten aus der Einsatzabteilung, der Jugendfeuerwehr und der Kinderfeuerwehr standen Grußworte sowie Beförderungen und Ehrenungen auf der Tagesordnung.

Nach der Begrüßung erhoben sich die Anwesenden, um den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden aus den Reihen der Feuerwehr zu gedenken. Stellvertretend für alle wurden die Ehrenortsbrandmeister Willi Seitz und Willi Koch genannt.

Gemeindebrandinspektor Jens Eyrich berichtete, dass die Einsatzabteilung aus insgesamt 48 Personen besteht. Im Berichtsjahr 2021 galt es, 71 Einsätze verschiedenster Art abzuarbeiten. Hinzu kamen noch die Standortausbildung, welche aufgrund von Corona in Kleingruppen stattfand, sowie Weiterbildung auf Kreis- und Landesebene.

Weiter wurden von den Gerätewarten wieder zusätzlich einige ehrenamtliche Stunden geleistet, um die Fahrzeuge sowie die Ausrüstung stets einsatzbereit zu halten. Insgesamt kamen hier über 6.000 Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit zusammen. Für das Jahr 2022 schlagen bereits heute 23 Einsätze zu Buche.

Christian Exner berichtete für die Jugendfeuerwehr. Die Anzahl der Mitglieder beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf insgesamt 16 Jugendliche. Im ersten Halbjahr konnte die Jugendfeuerwehr aufgrund von Corona nicht in Präsenz üben



Bürgermeister Michael Göllner, Gemeindebrandinspektor Jens Eyrich, Jasmin Leitner, Stephan Heiler, Kevin Weilbächer, Fabian Scherer, Kim Eyrich, Noah Müller, Sebastian Tresch, Stv. Gemeindebrandinspektor Christian Jüngling, Kreisbrandmeister Andreas Matz (v.l.n.r.)

oder Treffen veranstalten. Die Ausbildung wurde online durchgeführt. Jedoch war den Jugendlichen anzumerken, dass irgendwann auch mal der Akku leer ist. War es doch die Zeit, in der auch die Schule online stattgefunden hat.

Trotz allen Einschränkungen hat niemand die Jugendfeuerwehr verlassen. Im Herbst stand dann noch eine Übung, gemeinsam mit der Kinderfeuerwehr auf dem Programm. Das war ein tolles Erlebnis. Jetzt waren „die Kleinen“ mal „die Großen“. Zu guter Letzt wurde standesgemäß eine Weihnachtsfeier durchgeführt. Bei Burger und Pommes konnten die Weihnachtsgeschenke übergeben werden.

Der Leiter der Kinderfeuerwehr, Lars Zepf, berichtete von derzeit zwölf Mitgliedern. Im 14-tägigen Rhythmus fanden Online-Gruppenstunden zu verschiedenen Themen

Jetzt standen die Beförderungen auf der Tagesordnung. Kim Eyrich wurde nach erfolgreich abgeschlossenem Grundlehrgang zur Feuerwehrfrau befördert. Ebenso Sebastian Tresch, Noah Müller, Fabian Scherer und Kevin Weilbächer zum Feuerwehrmann.

Jasmin Leitner trägt ab sofort, nach erfolgreicher Teilnahme am Truppführerlehrgang, den Dienstgrad Hauptfeuerwehrfrau. Weiter wurde Stephan Heiler zum Löschmeister befördert. Er hat im vergangenen Jahr den Gruppenführerlehrgang absolviert.

Für 30 Jahre aktiven Dienst in der Einsatzabteilung konnte Bürgermeister Göllner Andreas Uhrig ehren. Neben einer Urkunde konnte die Anerkennungsprämie des Landes Hessen übergeben werden.

Kreisbrandmeister Andreas Matz überbrachte die Grüße des Kreisbrandinspektors und sprach sein Grußwort im Vorfeld der anstehenden Ehrung.

Udo Weinlich wurde für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem goldenen Brandschutzenzeichen am Bande ausgezeichnet.

www.feuerwehrhammersbach.de



Jens Eyrich, Bürgermeister Michael Göllner, Andreas Uhrig, Christian Jüngling, Andreas Matz (v.l.n.r.)



Jens Eyrich, Bürgermeister Michael Göllner, Udo Weinlich, Christian Jüngling, Andreas Matz (v.l.n.r.)

HACKER INDUSTRIES

Wir suchen Dich!



Als Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Als Industriemechaniker (m/w/d)

ab sofort

neuer Produktionsstandort in Hammersbach ab 2022

Bewirb Dich jetzt unter info@hackerindustries.de



Vom 20. bis 22. Mai waren die Circle Dancer nun schon zum 5. Mal beim MBC in Hammersbach. Und es war ein tolles Jubiläum – selbst Petrus schuf recht passable Wetterbedingungen.

So konnten die 22 Teilnehmer vom Vorsitzenden Rolf Schreyer begrüßt werden. Was vor fünf Jahren von Rainer Schmidt als ein Treffen von Fesselfliegern in der Mitte Deutschlands initiiert mit wurde, hat sich mit Unterstützung seiner Frau, Helfern aus dem Verein und mit Freunden von ihm zu einem Treffen von über 20 bis 30 Teilnehmern entwickelt, die auch aus Belgien, den Niederlanden, Luxemburg und der Schweiz anreisen. Die Teilnehmer nehmen Fahrstrecken bis zu 600 km für die Hinfahrt und mehr auf sich, um an diesem Treffen teilzunehmen!

Mittlerweile ist es ein fester Bestandteil des Jahresprogramms des MBC Hammersbach e.V. geworden, der für ein Wochenende seinen RC-Modellflugplatz den Fesselfliegern zur Verfügung stellt und diese Veranstaltung trägt.

Der Verein ist stolz darauf, dass sich auch in diesem Jahr wieder aktuelle Vertreter der Nationalmannschaft im Kunstflug, Meister der BRD und auch der früheren DDR, insbesondere im vorbildgetreuen und vorbildähnlichen Fesselflug, Teilnehmer von internationalen Veranstaltungen unter anderem im Team-Race eingefunden haben, um in einer familiären und kameradschaftlichen Atmosphäre in die Saison starten.

Neben den Teilnehmern konnte Rolf Schreyer auch Bürgermeister Michael Göllner, der wie im letzten Jahr mit Freude die Schirmherrschaft angenommen hat, begrüßen. Die Teilnehmer, die das gute Wetter ausgiebig für viele Flüge nutzten und den doch auch in der Zahl steigenden Besuchern ein tolles Programm boten, konnten in einer Tombola wertvolle Preise wie Modellbausätze und Materialien für den Modellbau gewinnen.

Bei Rainer Schmidt liegt die Suche nach Sponsoring, ob es nun um materielle oder finanzielle Unterstützung geht, offensichtlich in guten Händen. Diese Spenden ermöglichen



Das Modell der C-37 ist ein originalgetreuer Nachbau eines Agrar-Flugzeugs aus DDR Zeiten. Die Version wurde auch als Löschflugzeug eingesetzt. Das Modell kann im Flug ein Liter Wasser ablassen.

chen vieles, was der Verein allein nicht tragen könnte. Deshalb sagt der MBC seinen Sponsoren ein ganz großes Dankeschön!

Aber auch für die Zuschauer wurde etwas Besonderes angeboten: ein Luftballonweitflugwettbewerb, bei dem als Preise unter anderem zwei Rundflüge in einem Segelflugzeug, Schmuck, Modellbausätze u.v.m. zu gewinnen waren. Letztlich war dies ein rundum gelungenes Fesselflugevent.

www.modellbauclub-hammersbach.de

ZAHNÄRZTE BRUCHKÖBEL



Dr. G. Dippmann | Dr. B. Lochmann

Dr. P. Dippmann | Dr. C. Lochmann

Dr. A. Weißenseel | Dr. Dr. H. Kingeter



www.zahnaerzte-bruchkoebel.de

Kremer - erstklassig, wenn's um Pflege geht!



**AMBULANTE
PFLEGE**
06185 / 81800
Info@kremer-pflege.de



**UNSERE TAGES-
PFLEGE RONNEBURG**
06184 / 9947701
Tagespflege@kremer-pflege.de



**INTENSIVPFLEGE
IN GANZ HESSEN**
06185 / 81800
Info@kremer-pflege.de



**Rufen Sie uns jetzt an für eine kostenlose
Beratung – gerne auch vor Ort oder bei Ihnen
zu Hause. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

www.Pflegedienst-Kremer.de

**KUNDEN
EMPFEHLUNG
2021 / 2022**



Freiwillige Feuerwehr Marköbel

Sonnenwendfeier und weitere Veranstaltungen geplant

Am 6. Mai fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marköbel e.V. im Hammersbacher Feuerwehr-Gerätehaus statt. Nach pandemiebedingtem Aussetzen einer Jahreshauptversammlung im vergangenen Jahr und der nun in diesem Jahr angesetzten Neuwahlen des Vereinsvorstand waren erfreulich viele Mitglieder der Einladung gefolgt.

Nach Begrüßung und Totenehrung gab der 1. Vorsitzende Reinhold Tobiasch seinen Jahresbericht ab. Sein sonst sehr ausführlicher Rückblick auf die meist vielen Veranstaltungen des zurückliegenden Jahres fiel aufgrund Corona diesmal sehr kurz aus. Wie bei vielen anderen Vereinen auch mussten auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Marköbel alle Veranstaltungen 2020 und 2021 ersatzlos ausfallen.

Nun, nach Lockerung von Corona-Maßnahmen und einer insgesamt sehr positiven Entwicklung des Infektionsgeschehens, freut sich jetzt auch der Marköbler Förderverein der Feuerwehr darauf, zu verschiedenen Festveranstaltungen einzuladen. So gab Reinhold Tobiasch einen Ausblick auf die für das Jahr 2022 geplanten Termine.

Dies werden zum Beispiel die jährliche Sonnenwendfeier im Juni auf dem Weinberg und die Teilnahme des Vereins im Rahmen der Festlichkeiten „50 Jahre Hammersbach“ sein. Im August plant der Verein auf dem Gelände des Gerätehauses einen Tag der offenen Tür mit Gottesdienst, anschließendem Frühshoppen bei Live-Musik, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Fahrzeugschau



Bürgermeister Michael Göllner, 1. Vorsitzender Reinhold Tobiasch und die Geehrten Udo Weinlich, Helmut Kropp, Jens Eyrich, Volker Schöttner, Horst Hackbarth, Karl-Heinz Helbig, Thomas Gärtner, Anja Förster, Ursula Imhof (von links nach rechts)

und Hüpfburg für die Kleinen.

Um Planungssicherheit zu haben, fängt der Verein nach der Pandemiepause in diesem Jahr etwas kleiner als üblich an, so der 1. Vorsitzende. 2023 feiert der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Marköbel sein 100-jähriges Jubiläum. Das soll natürlich gebührend gefeiert werden und bereits geht der Verein in die Vorbereitungen dazu. Geplant wird ein mehrtägiges Fest, unter anderem mit einem Party-Abend mit Live-Band unter dem Motto „SummerStage“ und dem „Tag der Feuerwehr“ an Folgetag.

Im Anschluss berichtete Hauptkassiererin Sandra Butz in gewohnt routinierter Form über die Einnahmen und Ausgaben der Jahre 2020/2021 und dass bei den Ausgaben besonders die aktive Wehr unterstützt wurde. Die Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäße Kassenführung und der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Auch

Gemeindebrandinspektor Jens Eyrich bedankte sich in seinem Jahresbericht für die Unterstützung durch den Marköbler Förderverein.

Auf dem Programm der Jahreshauptversammlung stand dann noch die Neuwahl des Vereinsvorstandes, der in der neu gewählten Form weitestgehend dem bisherigen Vorstand entspricht. Einstimmig im Amt bestätigt wurden der 1. Vorsitzende Reinhold Tobiasch, der 2. Vorsitzende Udo Weinlich, Kassiererin Sandra Butz und als Schriftführer Stephan Stach.

Auch einstimmig wiedergewählt und weiterhin als Beisitzer tätig sein werden Jens Eyrich, Markus Busch und Peter Heiler. Als Beisitzer aufgerückt sind zudem Timo Polzer und Wilfried Schwarzhaupt. Der Vergnügungsausschuss wird von Sonja Weinlich und Katrin Keß gebildet. Auch hier war sich die Versammlung bei allen Gewählten einstimmig einig. Schnell fanden sich dann mit Karl-Heinz Helbig und Thomas

Kiderley zwei neue Kassenprüfer für das Vereinsjahr 2022, die von der Versammlung ebenfalls einstimmig gewählt wurden.

Nach den Wahlen übergab erster Vorsitzender Reinhold Tobiasch das Wort an Bürgermeister Göllner, welcher die Grüße der gemeindlichen Gremien überbrachte und sich besonders für die finanzielle und gesellschaftliche Unterstützung des Vereins bedankte.

Als weiterer Punkt der Tagesordnung folgte nun die Ehrung der langjährigen Mitgliedschaften im Feuerwehrverein. Aufgrund der im Jahr 2021 ausgefallenen Jahreshauptversammlung war die Liste in diesem Jahr besonders lang. Nachfolgend die komplette Auflistung aller geehrten Mitglieder in alphabethischer Reihenfolge. Für jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft: Markus Busch, Steffen Farr, Thomas Gärtner, Horst Hackbarth, Sascha Hagenfeld, Karl-Heinz-Helbig, Martin Kraus, Helmut Kropp, Michael Lindner, Helmut Merx, Wilhelm Rau, Adelheid Rullmann, Nico Sohn und Alexander Wagner. Für jeweils 40-jährige Mitgliedschaft: Wolfgang Becker, Erhard Dragässer, Jens Eyrich, Anja Förster, Heike Gärtner, Ursula Imhof, Hans Lippl, Werner Reber, Volker Schöttner, Udo Weinlich und Gisela Tobiasch. Für jeweils 50-jährige Mitgliedschaft: Wilfried Bender, Hans Berthold und Reinhold Schneider. Für stolze 60 Jahre Mitgliedschaft: Herbert Leinhaas. Einige der zu ehrenden Mitglieder waren anwesend und konnten somit persönlich geehrt werden.

www.feuerwehr-markoebel.de



Der neu gewählte Vorstand (von links nach rechts): Peter Heiler (Beisitzer), Reinhold Tobiasch (1. Vorsitzender), Sonja Weinlich (Vergnügungsausschuss), Jens Eyrich (Beisitzer), Wilfried Schwarzhaupt (Beisitzer), Timo Polzer (Beisitzer), Sandra Butz (Kassiererin), Udo Weinlich (2. Vorsitzender), Stephan Stach (Schriftführer). Auf dem Bild fehlt: Katrin Keß (Vergnügungsausschuss)



Unser Abmeldeservice:
Ihr digitaler Nachlass

Das Internet gehört heute wie selbstverständlich zum Alltag. Aber nur die wenigsten machen sich Gedanken, was im Todesfall mit den Daten geschieht.

Selbst Angehörige wissen oft nicht wo die Verstorbenen im Netz unterwegs und auf welchen Seiten sie angemeldet waren. Schon aus diesem Grund ist es wichtig einen zuverlässigen und seriösen Partner zu haben, der hier die entsprechende Recherche übernimmt.

In Zusammenarbeit mit unserem Vertragspartner regeln wir für Sie die Recherche nach dem Digitalen Nachlass bei allen großen Internetplattformen.

Des Weiteren erhalten Ihre Angehörigen automatisch die Möglichkeit laufende Verträge zu kündigen. Das geht so weit, dass sie Vereinsmitgliedschaften vor Ort einfach digital abmelden können. Sie brauchen keine Briefe oder Mails zu schreiben, keine Kopien von Sterbeurkunden verschicken.

**Sie möchten mehr wissen?
Gerne beraten wir Sie!**

Heidi und Norbert Rauch mit Team



**Pietät
Norbert Rauch**

- Persönliche Trauerbegleitung – auch gerne Zuhause
- Erlidigung aller Formalitäten
- Würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Tag und Nacht erreichbar – 7 Tage die Woche

Tel. 06184 930562 (Hauptsitz Ronneburg)

Tel. 06187 2075130 (Zweigstelle Nidderau)

www.pietaet-rauch.de

Sängergruß Marköbel/Ev. Kirche Marköbel/Seniorendependance

Modern Spirit: Endlich wieder Auftritte

Nach über zwei Jahren freute sich Modern Spirit gleich über zwei Events an einem Wochenende: Einen Auftritt beim Tauffest der ev. Kirche Marköbel sowie einen Gospelworkshop mit anschließendem Hofkonzert in der Senioren-Dependance Hammersbach.

„Wir benötigen für das Tauffest bitte noch dringend musikalische Unterstützung“ - so der Hilferuf von Pfarrerin Katharina Bärenfänger an Eike Gloatz, die erste Vorsitzende des Sängergrußes Marköbel eine Woche vor dem Start. Eine Abfrage beim Chorleiter Joachim Lotz und den Sängerinnen und Sängern von Modern Spirit ergab die spontane Zusage, und die Pfarrerin bedankte sich überglücklich. Bei strahlendem Sonnenschein sang der Chor im Rahmen des Taufgottesdienstes insgesamt drei Lieder für die 14 Taufkinder und ungefähr 140 Gäste, die sich im Garten der evangelischen Kirche Marköbel eingefunden hatten.

Am darauffolgenden Tag hatte Modern Spirit zu einem Gospel-Workshop eingeladen. Das Wetter spielte abermals mit, und Chorsprecherin Eike Gloatz konnte insgesamt sieben Teilnehmerinnen und einen Teilnehmer bei Son-



oben: Hofkonzert in der Senioren-Dependance mit Solopart von Astrid Klinski

rechts: Warm-Up beim Gospel-Workshop



nenschein vor dem Martin-Luther-Haus in Marköbel im Freien begrüßen.

Das Eis war schnell gebrochen, denn die Sängerinnen und Sänger von Modern Spirit haben alles dafür getan, dass sich jeder von Beginn an wohl- und willkommen fühlen durfte. Nachdem alle Teilnehmer eine Mappe mit allen Liedtexten erhalten hatten und Namensschilder an den T-Shirts angebracht waren, legte der Dirigent Joachim Lotz los mit dem „Warm Up-Programm“ und alle hatten Spaß mit den teilweise lustig aussehenden Stimmbildungsübungen.

Anschließend ging es direkt mit einem zweizeiligen afri-

kanischen Gospel los. Nach etwa 15 Minuten konnte der Workshop-Chor das erste Lied dreistimmig singen und das schnelle und tolle Ergebnis motivierte alle Teilnehmer. Insgesamt fünf weitere Lieder wurden im Laufe des Tages einstudiert und es gab sogar zwei kleine Solo-Parts, von denen einen sich eine Teilnehmerin des Workshops zutraute und mit Bravour präsentierte.

Die Seniorinnen und Senioren erwarteten den Gospelchor bereits im Hof der Dependance. Ungefähr 25 Bewohner und Bewohner-

Versicherungsberatung auf höchstem Niveau.

unabhängig • innovativ • modern • zeitgemäß



Michael Schmidt

staatl. gepr. Versicherungs- und Finanzmakler (DMA)
Versicherungsfachmann (BVW) • Bankkaufmann (IHK)

Ihr Versicherungsmakler in Hammersbach

Tel.: 06185-8990455 • Email: m.schmidt@nvm.de

www.nvm-hammersbach.de

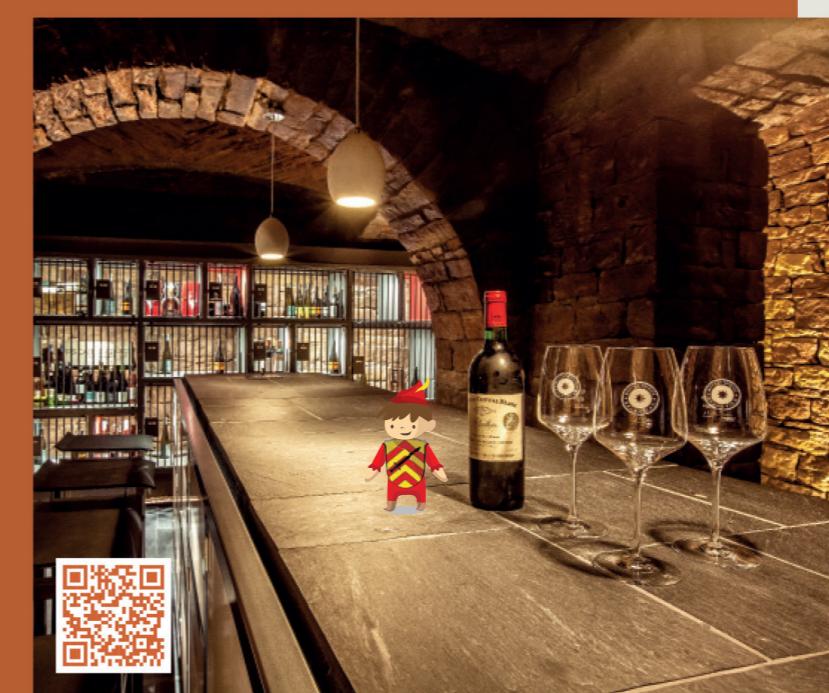


wineBANK
Frankfurt

Tauchen Sie ein in unsere Genusswelt und werden Sie wineBANKer*in.

Im Erdgeschoss befindet sich die wineLOUNGE by Bottle Shock, wo Sie großartige Weine aus der ganzen Welt erwarten.

Wir freuen uns auf Sie!



Meisengasse 9, 60313 Frankfurt, www.winebank.de/Frankfurt

Senioren-Dependance Hammersbach

Strandkörbe in Gedenken an Dieter Bien

Zwei Strandkörbe, die in den Senioren-Dependancen in Hammersbach und Ronneburg aufgestellt wurden, sind nicht nur Orte der Entspannung, sondern erinnern ebenso an den im September 2021 nach schwerer Krankheit verstorbenen Geschäftsführer der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises (APZ-MKK) Dieter Bien.

Florian Schulz, Geschäftsführer der Sanitätshausgruppe Bußfeld & Schiller GmbH im Main-Kinzig-Kreis, und Patrick Kremer, Geschäftsführer des Pflegedienstes Kremer, beide langjährige Weggefährten Dieter Biens, besuchten kürzlich die beiden Senioren-Dependancen und hatten dabei die beiden Strandkörbe im Gepäck.



Den Strandkorb der Senioren-Dependance Hammersbach dekorierte Silke Hamburger zum Gedenken an Dieter Bien.

Gemeinsam mit dem Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH, dem Deutschen Roten Kreuz-Kreisverband Hanau e.V. und dem Pflegedienst Kremer GmbH sind die APZ-MKK Teil des Netz-

werks „Partner für Gesundheit und Alltag“ im Main-Kinzig-Kreis, das Pflegebedürftige und deren Angehörige umfangreich über das Thema Pflege informiert und ihnen bei Bedarf kompetent und schnell zur Seite steht.

Tief betroffen vom Tode Dieter Biens entstand die Idee der Netzwerkpartner, ihm ein liebevolles Andenken zu schaffen. Seine freie Zeit verbrachte Dieter Bien gerne an der Nordsee, in seinen Augen der perfekte Ort, um schöne Stunden zu verbringen und vom Alltag abzuschalten.

Silke Hamburger, die als Betreuungskraft in Hammersbach tätig ist, kreierte rund um den Strandkorb eine maritime Umgebung.

www.altenheime-mkk.de

Seniorenbeirat Hammersbach

Zusammen spazieren gehen

Im April hat sich in Hammersbach, auf Initiative des Seniorenbeirats, eine Gruppe gebildet, die sich immer am zweiten und vierten Donnerstag im Monat zu einem gemeinsamen Spaziergang trifft.

Abwechselnd in Langen-Bergheim und Marköbel kommen bisher ungefähr ein Dutzend Senioren zusammen und machen sich auf den Weg durch die Gemarkung. Der eine oder die andere kamen dabei schon in für sie unbekannte Gebiete, obwohl alle schon lange in Hammersbach wohnen. Wer Interesse daran hat, kann sich gerne beim Seniorenbeirat nach den Treffpunkten erkundigen.

Infos: seniorenbeirat.hammersbach@web.de



Gewinnerin der Ausgabe 2022-01:



Celine Jüngling konnte sich über einen Einkaufsgutschein freuen.

Den „HAMMERSBACHER“ suchen und gewinnen!

In jedem Heft gibt es ein tolles Gewinnspiel in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Hammersbach. Verlost werden zwei Hammersbacher Einkaufsgutscheine im Wert von je 20 Euro.

Und so einfach geht's:

Wie viele HAMMERSBACHER

Männchen haben sich zwischen den Seiten 2 bis 43 **in den Anzeigen** versteckt?

In wie vielen Anzeigen ist er zu sehen?



Männchen haben sich zwischen den Seiten 2 bis 43 **in den Anzeigen** versteckt?

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden.

Aktiv

Praxis für Physiotherapie und Ergotherapie
Dipl. Physiotherapeut
Nicolas Patrick Schmidt & Team

Physiotherapie

- Neurologische & Orthopädische Diagnosen
- Lymphdrainage
- Behandlung nach Bobath (Kinder und Erwachsene)
- Manuelle Therapie
- CMD Kieferbehandlungen
- PNF
- Elektro/Wärme/Eis/US

Ergotherapie

- Neurologische & Orthopädische Diagnosen
- Sensomotorisch-perzeptive Behandlung
- Motorisch-funktionelle Behandlung
- Hirnleistungstraining
- CO-OP Methode
- Therapie bei ADHS/ADS

Tel. Physio: 06185-7043 | Tel. Ergo: 06185-890212

Am Schulzehnten 7 | 63546 Hammersbach

www.physiotherapie-hammersbach.de

GRAFIKDESIGN IST UNSERE LEIDENSCHAFT

BROSCHÜREN PLAKATE

BEACHFLAGS FLYER BANNER

DER HAMMERSBACHER ANZEIGEN

Wir unterstützen Sie gerne bei Ihren nächsten Schritten in die Öffentlichkeit. Lassen Sie uns gemeinsam mehr aus der Kommunikation mit Ihren Kunden machen.

TELEFON: 06187 9945905
DESIGN@KINNER-MEDIEN.DE

Kinner Medien eK
lokal & engagiert

Auf ein Wort mit...

Heike Anna Gach

Der seit 2021 gemeinnützige Verein Naturprojekte Mensch & Tier e.V. hat sich eine naturnahe und gesundheitsfördernde Freizeitgestaltung zur Aufgabe gemacht und bietet in diesem Rahmen ein vielfältiges und buntes Programm für Groß und Klein an. Wir sprechen mit Heike Anna Gach, der Gründerin und Vorsitzenden des Vereins mit Sitz in Hammersbach.

Seit wann leben Sie in Hammersbach?

1998 bin ich mit meinem Ehemann und unserem damals 5-jährigen Sohn aus Frankfurt-Fechenheim aufs Land bei Hammersbach "geflogen". Auf unserer kleinen Althofreite im Ortsteil Langen-Bergheim und naheliegenden Wiesengrundstücken erlebte ich die Nähe zur Natur beständig. Das wurde für mich zur Inspiration.

Was waren Ihre Motive, den Verein ins Leben zu rufen?

Mein Interesse an Themen wie Tiere und Natur, Musik, Kinder und Pädagogik sowie Gesundheit, Psychologie war immer schon sehr ausgeprägt, und ich habe mich in den verschiedensten Bereichen und Lebensphasen damit beschäftigt. Privat habe ich dazu verschiedene Kurse besucht. Ich hatte eine starke Sehnsucht danach, meine Liebe zu Tieren endlich verwirklichen zu können und meine Interessen mit anderen Menschen zu teilen. Hier auf dem Land kam ich meinem Lebensstraum immer näher.

Meinen ursprünglichen Plan, einen Farmkindergarten zu eröffnen, konnte ich 2011 leider nicht verwirklichen. So kam es, gemeinsam mit meinem Mann als Mit-Gründer, schließlich zur Gründung von Naturprojekte Mensch & Tier e.V.

Was ist Ihr Hauptanliegen mit Ihrem Verein?

Im Mittelpunkt steht ganz klar die Ganzheitlichkeit im Verhältnis von Mensch und Natur. Dazu bieten wir

verschiedene Entfaltungsangebote, um die Persönlichkeit zu fördern oder ganz einfach das Gemüt eines Menschen stabilisieren zu helfen. Wir schaffen mit unserem Verein die Möglichkeit, die Verbindung von Menschen zu Tier und Natur und den fünf Elementen ganz neu zu entdecken und zu erleben.

Was sind Ihre Hauptaufgaben zu den verschiedenen Jahreszeiten?

Die gesamte Planung, Gestaltung sowie Organisation und Koordination der verschiedenen Freizeitangebote gehört zu meinen Hauptaufgaben. Die Arbeiten sind dabei sehr vielfältig. Die Versorgung und Pflege der Tiere gehören ebenso dazu wie die Instandhaltung des gesamten Grundstücks. Die Palette reicht dabei von Stall ausmisten, Zäune richten und Pfosten setzen über Mäharbeiten und Hecke schneiden bis zu Arbeiten am Tipi.

Sie bieten in Ihrem Verein die unterschiedlichsten Aktivitäten an. Was liegt Ihnen dabei besonders am Herzen?

Die Freude an und das Glück durch die einfachen Dinge ist es, was mich immer wieder fasziniert. Diese Kraft des Ursprünglichen weiterzugeben und sich einfach

Welche Tiere haben bei Ihnen ein Zuhause?

Unsere Tierwelt ist bunt



gemischt. Bei uns leben 15 Hühner und 14 Kaninchen, drei Pferde und ein Pony, Schafe und Ziegen sowie zwei Hunde und Meerschweinchen.

Welche Aktivitäten kommen bei den Menschen am besten an?

Die Erlebnisgeburtstage in verschiedenen Varianten kommen bei unseren Gästen besonders gut an und werden gerne genutzt. Auch das gemeinschaftliche Erleben am Lagerfeuer ist für viele ein Highlight. Sehr großen Zuspruch findet das gemeinsame Musizieren im Tipi. Und die Erlebnisse mit der kleinen Schafherde sorgen regelmäßig für strahlende Kinderaugen.

Wie kann man vor allem Kindern die Natur erlebbar machen, und welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht?

Meiner Erfahrung nach kann man Kindern die Natur auf sehr unterschiedliche Weise näherbringen.

Das hängt auch vom Typ, vom Wesen und den Interessen des Kindes ab.

Manche mögen es, aktiv mit eingebunden zu werden, lieben es ein kleines Feuer mit vorzubereiten, Stöcke zu schnitzen und dann Stockbrot über der Glut zu backen. Für viele Kinder ist das ein schönes naturnahes Gemeinschaftserlebnis. Andere genießen es, einfach nur draußen zu sein oder einen Ausritt durch Wald und Feld.

Sehr beliebt ist der Barfußpfad: Erst wird sich vorsichtig herangetastet, Bewegungsabläufe werden musikalisch untermauert und am Ende tanzen die Kinder vor Freude.

Vor einem Jahr feierten Sie 10-jähriges Jubiläum. Was**wünschen Sie sich für die kommenden zehn Jahre?**

Oh, da gibt es einiges, was ich mir für die nächsten zehn Jahre wünsche: den Bau eines Blockbohlenhauses als Vereinsheim, die Gestaltung eines Jugendangebotes durch einen Jugendwart und noch mehr Bekanntheit bei Jung und Alt über die Grenzen von Hammersbach hinaus.

Vor allem die grüne Wiese auf unserem Vereinsgelände soll noch bekannter werden als schöner Rastplatz bei Reitern und Wanderreitern sowie Wanderern.

Welche Events stehen in nächster Zeit bei Ihnen auf dem Programm?

Neben unseren allgemeinen Angeboten stehen im Juni das Schafschur-Event, im Juli ein Trommelworkshop und im August ein Erlebnis rund um den Barfußpfad "Alles für die Füße" auf dem Programm.

An dieser Stelle möchte ich auch nochmal Danke sagen für die tatkräftige Unterstützung auch von Nicht-Vereinsmitgliedern bei der Durchführung unserer Events im vergangenen Jahr.

Vielen Dank für dieses anregende und herzliche Gespräch!

Weitere Infos zum Verein: www.naturprojekte-hammersbach.com

Janika Schleiffer
FOTOGRAFIE

Verewige schöne und authentische Momente mit deinen Liebsten und halte diese einzigartigen Augenblicke für immer fest.

mail@janikaschleiffer.de • Hammersbach 0160 / 912 705 71 • www.janikaschleiffer.de

Meisterlich für Ihre Füße und Schönheit

- med. Fußpflege
- Diabetische Fußpflege
- Nagelpilzbehandlung
- Behandlung von eingewachsenen Nägeln (Spangentechnik)
- vieles mehr...

Bahnhofstraße 12
63549 Ronneburg
Tel.: 06184 / 4233
www.fuss-fenzl.de



FUSSfenzl
Fachpraxis für Podologie & med. Fußpflege

KOSMETIKfenzl
Kosmetik & Wellness - Kosmetikmeister



Im unteren Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Findet ihr sie?



Die Auflösung gibt's wieder in der nächsten Ausgabe!



Mehr schöne Seiten für Kinder und Eltern in Hammersbach gibt es im GRASHÜPFER

Kostenlos alle zwei Monate erhältlich im Kindergarten und an folgenden Mitnahmeorten:

Marien-Apotheke, Hanauer Str. 45

Bäckerei Bär, Hauptstr. 43

Gemeinde Hammersbach, Köbler Weg 44
nahkauf, Langenbergheimer Str. 47

Lach mal!

Was ist das Gegenteil von Japan?
NEINPAN

Wie nennt man einen Bären,
der schreiend auf einer Kugel sitzt?
KUGELSCHREIBÄR

Was essen Autos am liebsten?
PARKPLÄTZCHEN

Was ist weiß und kriecht den Berg hinauf?
EINE LAWINE DIE HEIMWEH HAT

Was ist gelb und läuft den Baum runter?
AFFENKOTZEE

Was ist gelb und läuft den Baum hoch?
EIN VOLLGEGOKTZER AFFE

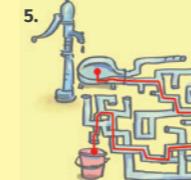
Was passiert wenn man ein lilafarbenes
Hemd ins rote Meer wirft?
ES WIRD NASS.

Was sagt eine Maus die hinter einer Kuh
steht?
"MACH BLÖSS KEIN SCHIESS!"

Auflösung aus der letzten Ausgabe:

„Abenteuerspielplatz“:

1. Anna hat mehr Runden gedreht. Sie ist neun Mal gefahren und Tim sechs Mal ($10 - 3 + 7 - 5 = 9$; $8 + 13 - 15 = 6$).
2. Es sind 10 Luftballons.
3. Kreuz gewinnt zwei Runden, Kreis gewinnt eine Runde.



Sudoku

Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf den Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

			6			8		3
			7	8		5		
3				5		2	9	
						3	4	
2					7	1		9
			6	1				
	1	8			4			3
		2			6	9		
4		7			5	6		

© DEIKE PRESS



Lösungen 2022-01

Sudoku:

4	9	1	2	5	7	6	3	8
7	6	8	3	4	9	2	5	1
5	3	2	6	1	8	9	4	7
2	7	9	1	8	5	3	6	4
6	8	4	9	2	3	7	1	5
1	5	3	4	7	6	8	9	2
9	2	5	8	3	1	4	7	6
3	4	7	5	6	2	1	8	9
8	1	6	7	9	4	5	2	3

Um die Ecke gedacht:

L	A	T	Z	P	A	S	A	B	E	L
O	L	E	W	O	D	I	U	M	E	H
U	T	E	O	S	E	E	M	I	L	E
V	E	R	B	A	L	B	A	S	A	L
R	A	B	A	U	K	E	A	R	G	O
E	B	R	R	N	O	B	L	E	S	E
A	G	U	T	I	K	I	E	N	P	R
G	A	N	A	S	A	B	A	N	A	E
E	E	S	E	L	T	I	O	S	E	N
N	E	I	F	A	N	U	H	R	N	K

Um die Ecke gedacht

Waagrecht:

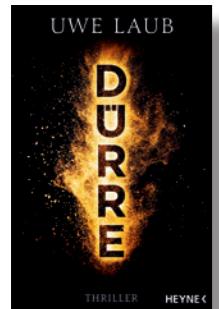
1. ein Stück Italien im Apfelbaum,
2. verbalern,
3. Schulfach klärt auf ,
4. Katherer im Säbelring ,
5. ihrer harrt Patient,
13. die geschüttelte Hochschulreife wird Bucht,
14. solch Gleichgewicht ist gefährdet,
16. das Zeichen ist rückwärts ein Clownfisch,
17. Kurzrobert,
18. Kapitänsseufzer im A.T.,
19. trennt Menschen und Schimpansen,
20. markiert Hund,
22. im Anritt steckt Salpeter,
24. Adriaeland ohne Vokale,
25. (bon)aparte Mère,
27. Großbruder,
30. Faltenentfernung,
31. Flachsdiesel,
32. Auaandenken,
35. bezeichnet Salzsäulenweib,
37. früher Poltourist,
40. rückwärts im Pubbecher,
42. Piratenrat: Besser ... als k...l,
43. Keimsprühverfahren,
44. die Grete wird zur Feldfrucht,
45. Lebensgefährte von Braus

Senkrecht:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
13			14	15					16		
	17				18				19		
20					21	22				23	
24				25					26		
27	28		29	30				31			
32					33			34			
35	36		37	38		39		40		41	
42					43				44		
45											

© Oettner/DEIKE

Lösungen gibt's in der nächsten Ausgabe!



Uwe Laub
DÜRRE
Heyne Verlag, München, 2021, 15 Euro

Die Klimakrise kommt. Schon in wenigen Jahren erwarten Wissenschaftler auch in Deutschland Ernteausfälle, Extremwetter, Wassermangel und Existenzbedrohung.

Um den CO2-Fußabdruck aller EU-Bürger kontrollieren zu können, beschließt das Parlament drastische Maßnahmen: Jeder Bürger wird mit einer App überwacht und seine Ressourcen entsprechend verwaltet.

Doch auch in einer vermeidlich gerechten Welt gibt es Ungerechtigkeit und Kriminalität.

Als dem Kleinbauern Julian und seiner jüngeren Schwester Leni durch einen Brand die Lebensgrundlage vernichtet wird, geraten sie ins Visier der Ermittler, weil sie illegal ein weiteres App-Konto betreiben...

Der überaus spannende Öko-Thriller spielt in unserer nahen Zukunft und zeichnet ein düster-bedrohliches Szenario, das erschreckenderweise absolut realistisch erscheint.

WIR VERLOSEN

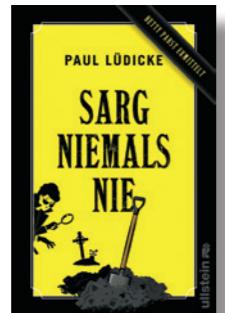
Wir verlosen 1x das Bilderbuch „Ein Kamel bleibt selten allein“
Bitte eine Postkarte mit Kontaktdata* und dem Stichwort „Kamel“ bis zum 2. September 2022 an:
Der HAMMERSBACHER, Am Storksberg 5, 63589 Linsengericht oder per E-Mail an: leser@der-hammersbacher.de



Lu Fraser / Sarah Warburton
Ein Kamel bleibt selten allein

Brunnen Verlag, Gießen, 2022, 13 Euro

* Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden sowie, wenn notwendig, für den direkten Versand von Gewinnen an Dritte weiterleiten.



Paul Lüdicke
Sarg niemals nie

Ullstein Verlag, Berlin, 2021, 12,99 Euro

Betty ist Assistenzärztin an der Charité Berlin und freut sich auf einen entspannten Heimatbesuch bei ihrer westfälischen Familie. Doch die Geschäfte beim Familienunternehmen „Bestattungen Pabst“ laufen schlecht, seitdem ein Bestattungs-Discounter eröffnet hat. Die familiäre Stimmung ist angespannt - offensichtlich haben ihre Eltern Geheimnisse voreinander.

Als plötzlich die Leiterin eines Esoterik-Instituts verstirbt und Betty Zweifel an einer natürlichen Todesursache hegt, will niemand auf sie hören. Ihr Vater freut sich über den großen Auftrag, der alte Hausarzt ist überzeugt, den Totenschein korrekt ausgestellt zu haben und ihre Jugendliebe, mittlerweile Kriminalkommissar, nimmt sie nicht ernst.

Während die Vorbereitungen für die aufwendige Beerdigungsfeier laufen, beginnt Betty auf eigene Faust nachzuforschen...

Der unterhaltsame Cosy-Krimi im Bestattungsmilieu glänzt durch schwarzen Humor, sympathische Figuren und Lokalkolorit. Die Ermittlungen von Betty Pabst sind der Auftakt zu einer neuen Krimi-Reihe.



Sebastian Fitzek/Micky Beisenherz
Schreib oder stirb

HC-Buch, Droemer Verlag, München, 19,99 Euro
Mp3-Hörbuch, Argon Verlag, Berlin, 19,95 Euro

Der erfolgreiche Literaturagent David Dolla wird zu Carl Vorlau, dem potenziellen Entführer eines kleinen Mädchens in die psychiatrische Klinik gerufen.

Der Entführer möchte seine Lebensgeschichte veröffentlichen und ist bereit, den Aufenthaltsort der kleinen Pia gegen einen Verlagsvorschuss von einer Millionen Euro bekannt zu geben. Der Thriller über das Schicksal von Pia verspricht ein Bestseller zu werden. Doch der Literaturagent hat moralische Bedenken.

Um den Druck zu erhöhen, zerstört der mysteriöse Entführer suggestiv das Leben von David Dolla...

Der temporeiche Thriller im gewohnt atemlosen Stil eines Fitzek-Bestsellers, ist mit dem schrägen Humor des bekannten Moderators Beisenherz gewürzt. Die beiden Autoren hatten offensichtlich einen Riesenspaß beim Schreiben des Thrillers. Wer Lust auf jede Menge flapsiger Sprüche in einem Actionthriller hat, hat mit „SCHREIB ODER STIRB“ ebenfalls viel Freude.



DIGITAL,
KOMPETENT,
NAH FÜR SIE DA!

Botendienst-Bestellung via App.



BEI UNS ZÄHLEN SIE!

NUTZEN SIE GERNE UNSEREN SERVICE

Bestellen Sie via App, Telefon oder Mail bis 16 Uhr und Sie bekommen Ihr Medikament noch abends zugesandt. Lieferservice 2x am Tag. 24h Abholfächer

Individuelle Beratung. Darmberatung. Naturheilkunde. Mutter-Kind-Beratung. Diabetes. Nahrungsergänzungsmittel.



Bianca Burghardt e.K.
Hanauer Str.13. Nidderau. Tel. 06187-3885
b.burghardt@sonnen-apotheke-ostheim.de
www.sonnen-apotheke-ostheim.de

Jetzt oder nie!
Bis zu 55% staatlichen Zuschuss für Ihre neue Heizungsanlage sichern.

BERiNGO macht das!

Ratenzahlung bis zu einer Laufzeit von 10 Jahren bei passender Bonität über Cronbank AG möglich.

Sie wollen mehr erfahren?
Jetzt anrufen: **06185/899212**

BERiNGO
GEBÄUDE TECHNIK

Tel: 06185/899212
E-Mail: mail@beringo.de
www.beringo.de

BERiNGO GmbH
Langenberghheimer Straße 20
63546 Hammersbach

Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de



Positive Energie aus der Mitte

